

Kunst I Kultur I Kulinarisches

Toskanische Lacht

Buntes toskanisches Markttreiben in der ganzen Innenstadt bei italienischer **Live-Musik**.

Fachgeschäfte verkaufsoffen bis 22:00 Uhr



www.aktionskreis-altenkirchen.de

Toskanische Lacht

Schlossplatz - Marktplatz - Fußgängerzone - Bahnhofstraße

Die Altenkirchener Toskanische Nacht ist zur liebgewordenen Tradition geworden. Die besondere Atmosphäre in dieser Nacht ist für viele der lang ersehnte Urlaubsbeginn und für die Daheim bleibenden ein Urlaubsfeeling in der eigenen Stadt. So auch dieses Jahr am Freitag, 25. Juli, ab 17.30 Uhr bis 24 Uhr.

An diesem Abend treffen sich in der Altenkirchener Innenstadt Freunde und Bekannte - denn sie wissen - hier verbinden sich Kultur, Kunst und Kulinarisches. Hier genießt man mit seinen Freunden und Bekannten leckeres Essen und guten Wein. Als Nachtisch stehen bereit Eis und Espresso und original italienische Dolci als richtige Hausmannskost. Und natürlich gibt es auch Bier.

Der Marktplatz, der Schlossplatz sowie die gesamte Fußgängerzone und die Bahnhofstraße verwandeln sich in eine Piazza, die Geschäfte haben bis 22 Uhr verkaufsoffen und laden die Besucher zu einem späteren Stadtbummel ein. Nahezu jedes Geschäft hat für die Stadt-Besucher eine kleine Aktion vorbereitet.

Altenkirchener Gastronomen haben für Sie leckere Speisen nach südländischen Rezepten vorbereitet. Vor den Restaurants sowie in der Fußgängerzone, auf dem Marktplatz und in der Bahnhofstraße finden Sie fast alles - ob süße oder herzhafte Leckerein, Wein oder Prosecco, Fisch oder Fleisch, Pizza oder Ciabatta, es ist für jeden Geschmack etwas dabei. Auch die Kinder können endlich die Schultasche ablegen und sich über den Ferienanfang freuen. Um den Marktplatz herum warten auf sie einige Spiele und Überraschungen. Kurzum - wie im Süden, an einem lauwarmen Abend, treffen sich alle auf der Straße und genießen den Sommer! Hier findet jeder seinen Platz, ob Groß oder Klein, ob Jung oder Alt.

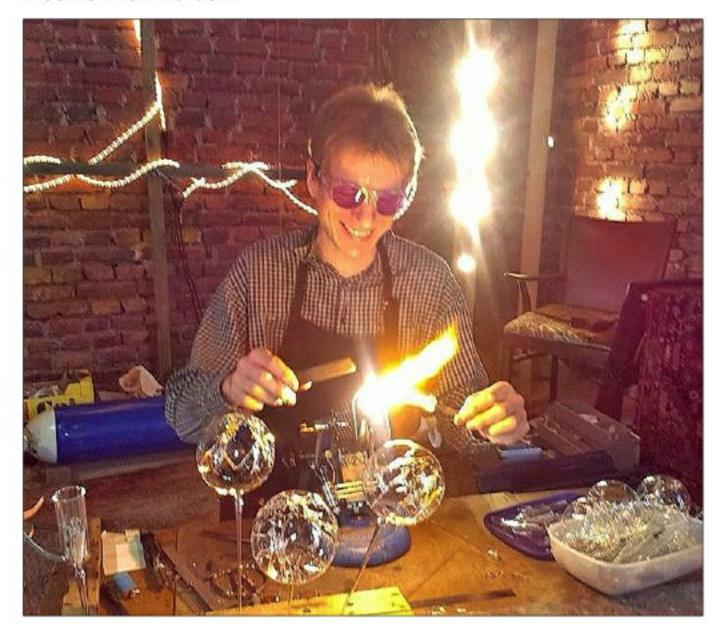
Genießen Sie mit uns, dem Aktionskreis Altenkirchen, die schon 12. Toskanische Nacht. Der Eintritt ist frei!

Toskanische Nacht - auch im Regionalladen UNIKUM



Spannendes und Delikates erwartet die Besucheram 25. Juli im Regionalladen UNIKUM in der Bahnhofstraße 26. Ein paar Aktionen wollen wir im Vorfeld schon verraten:

So wird Glasbläser Ingo Schmerda die Herstellung seiner Glasobjekte vorführen und Ute Weber steht ihnen Frage und Antwort beim Flechten von Körben.



Bei Dirk Dege können Sie sich über regionale Honigsorten informieren und diese natürlich auch verkosten und Thomas Bonrath und Ulrike Peters werden Forellen räuchern, welche Sie zukünftig auch im Regionalladen erwerben können.

Sie werden Helga Fingerhut mit Gesang und Gitarre lauschen können oder im Rap-Stiel erfahren, warum es sich lohnt nach Altenkirchen zu kommen. Lassen Sie sich überraschen und Genießen Sie mit uns den lauen Sommerabend.



Das UNIKUM-Team freut sich auf Ihren Besuch!

BÜHNENPROGRAMM:

"Piazza Castello" - Bühne Schlossplatz Pippo Pollina & Palermo Acoustic Quartet -



Brandneue Songs seines aktuellen Albums "L'appartenenza" sowie Pollinas "Klassiker" und die geballte Ladung an hochkarätigen Musikern, die ihre Instrumente mit einer Leichtigkeit und Professionalität beherrschen, sorgen für frischen, rhythmischen Groove.

- "Fontana Macina" am Mühlsteinbrunnen in der Fußgängerzone Roberto Falcone

Falcone's Italo-Show mit Klassikern von Adriano Celentano belebt den Platz um den Mühlsteinbrunnen.

- Westerwaldbank Santino de Bartolo

Der in Kalabrien geborene und im Westerwald lebende Cantautore Italiano spielt italienische Lieder voller Sehnsucht.

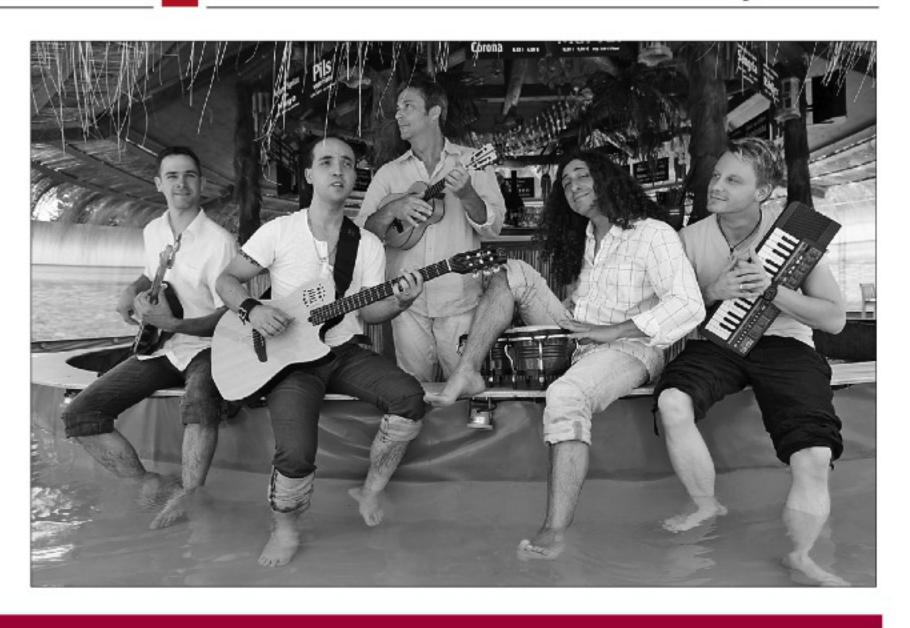
- "Strada Stazione" - in der Bahnhofstraße Mario Giacobbe & Wolfgang Scharenberg

Ein italienischer Vollblutmusiker, der in 2014 die Bühne am Mühlsteinbrunnen gar nicht verlassen wollte und die Besucher ohne große Mühe zum Mitsingen mitgerissen hat. Er und Wolfgang Scharenberg spielen italienische Pop-Klassiker.

- "Piazza Mercato" - Bühne Marktplatz Napolilatina - Bühne Marktplatz

Sie haben die Besucher schon in 2013 begeistert und bringen auch dieses Jahr italienische Musik mit südamerikanischen Rhythmen, sonnige Melange aus Cha-Cha-Cha, Bolero, Bossa Nova, Ska, Rumba, Son, Reggea oder Dancehall und die bittersüße Sehnsucht neapolitanischer Melodik auf die Bühne.

Kunst - Kultur -Kulinarisches



Zur Toskanischen Nacht öffnen wir wieder die Stuhlwerkstatt (2014)



Die 350er Halbzeit-Marke haben wir lässig erreicht. Und wieder sind wundersame neue Stuhlideen bei uns eingetroffen. Aber auch schon wieder in der Stadt unterwegs. So zum Beispiel im Finanzamt Altenkirchen, wo drei süße Stuhlobjekte der Kita "Haus der kleinen Freunde" aus Busenhausen gesichtet wurden.

Auch im Rathaus gibt es zwei neue, weitgereiste Stühle aus der Partnerstadt Olszanka. Leuchtend und farbenfroh zeigen sie ihre Verbundenheit mit Altenkirchen.

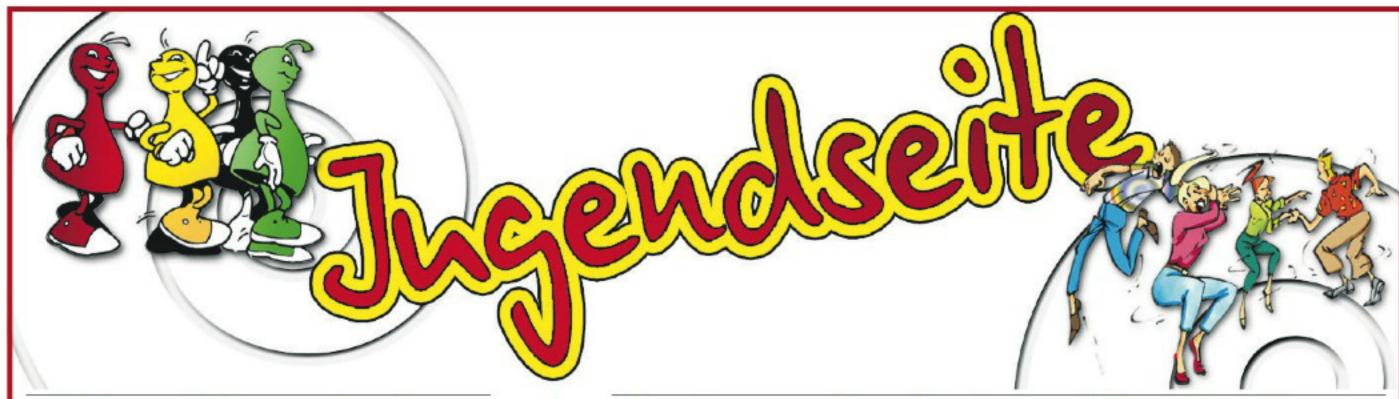
Oder der "Dialog-Stuhl" von Geo Hillen.

Eine ungewöhnliche Stuhl-Konstruktion und gleichsam von hohem ästethischen Reiz. Er passt zur Toskanischen Nacht, die wir auch in der Jugendkunstschule mit allen Stuhlgestaltern und Interessierten gebührend feiern möchten. Am 25.7. ab 18 Uhr wird das Tor zur Werkstatt weit geöffnet sein, und natürlich werden wir auch neue Stuhlobjekte registrieren können. Zudem planen wir eine Ausstellung entlang der Bahnhofstraße. Wer also mit seinem Stuhl zur Präsentation beitragen möchte, ist herzlichst eingeladen, diesen mitzubringen oder bei uns abzugeben. Weitere Informationen Jugendkunstschule Altenkirchen, Tel. 02681 986944









Neue Elementarkurse der Kreismusikschule in Altenkirchen nach den Sommerferien



Die Kreismusikschule hält für Kinder jeder Altersstufe einige gute Konzepte bereit und versteht es, Kindern Spaß an Musik zu vermitteln, wie die strahlenden Gesichter dieser Früherziehungsgruppe verraten. Nach den Sommerferien beginnen viele neue Kurse und jetzt können sich Interessierte noch anmelden.

Kinder ab 1,5 Jahren jetzt noch anmelden

Singt Ihr Kind gerne und mag Musik? Soll es den Reichtum musikalischer Bildung erfahren? Dann ist es bei der Kreismusikschule gut aufgehoben, denn nach den Sommerferien beginnen für Kinder aller Altersgruppen neue Elementarkurse.

Eltern-Kind-Kurs MUKI ab 1,5 Jahren

Gemeinsam mit ihren Eltern oder einer anderen Bezugsperson gehen die Kleinen auf musikalische Entdeckungsreise, singen, tanzen, lernen Kinderlieder, Kniereiter und Fingerspiele. Der Hase MUKI ist mit dabei auf neugierige kleine Musiker.

Mi-Ma Musikiste für Kinder ab 3 Jahre

Die Musikiste bringt spannende Lieder und Geschichten zum Singen, Musizieren und Bewegen mit. Die Kinder erleben Musik praktische

und mit allen Sinnen. Start: Dienstag, 9. September, 15 Uhr

Musikalische Früherziehung für Kinder im Alter von 4 und 5 Jahren Singen, tanzen, Musikhören, Instrumentenkunde und Noten gehören in zwei Schuljahren genauso zum Konzept wie das Instrumentalspiel mit Schlaginstrumenten und Glockenspiel.

Es gibt mehrer Kurstermine. Start mit Eltenabend - mit Frau Leins am Donnerstag, 4. September, mit Frau Hilberath am Montag, 8. September, jeweils 20 Uhr.

Grundausbildung für Kinder im 2. und 3. Schuljahr

Vom Spiel auf vielen Instrumenten, über das Singen, Tanzen und Kennenlernen der Instrumente kann der Kurs eine Grundlage für eine lebenslange Beziehung zur Musik sein.

Alle Kurse finden einmal wöchentlich in Kleingruppen im Hauptgebäude der Kreismusikschule in Altenkirchen in der Hochstraße 3 statt. Neben dem Geschehen in der Gruppe, lebhaften und ruhigen Phasen, werden die Kinder auch selbstständig probieren. Sie lernen mit der Zeit konzentriertes Zuhören, aber auch selbstbewusst auf die "Pauke zu hauen". Die Erfahrungen mit der Musik und das Lernen in der Gruppe stärkt die Kinder: sie hören auf sich und andere, entwickeln ein Gespür für den Sinn von Ordnungen.

"Die genauen Kurszeiten und alle Fragen werden wir für alle Kurse unmittelbar nach den Sommerferien bei einem Info-Abend oder der ersten Kursstunde absprechen", so die Kursleiterinnen Brigitte Leins, Cornelia Hilberath und Michael Wagner. Daher rät die Kreismusikschule auch allen Interessenten, ihre Anmeldung einzureichen, damit zu planen ist, welche Kurse in welchem Umfang belegt sind. Die Anmeldung kann natürlich zurückgezogen werden, sollte die Kurszeit einmal nicht passen.

Weitere Informationen gibt es im Büro der Kreismusikschule, Telefon 02681- 81 22 83, per E-Mail: musikschule@kreis-ak. de und im Internet: www.kreismusikschuleAK.de

FERIENSPIELE

für Kids von 7- 13 Jahren



31.07./ 07.08./ 14.08. jeweils

von 11- 16 Uhr 2 h Sport

anschl. Mittagessen & Spiele/ Programm im Gemeindehaus

> Start: Feba- Turnhalle, Honneroth Ende: Gemeindehaus, Im Hähnchen 19

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung erbeten!





3 x donnerstags in den Sommerferien: Tel. 02682/ 1770 E- Mail: benne@egfd.de





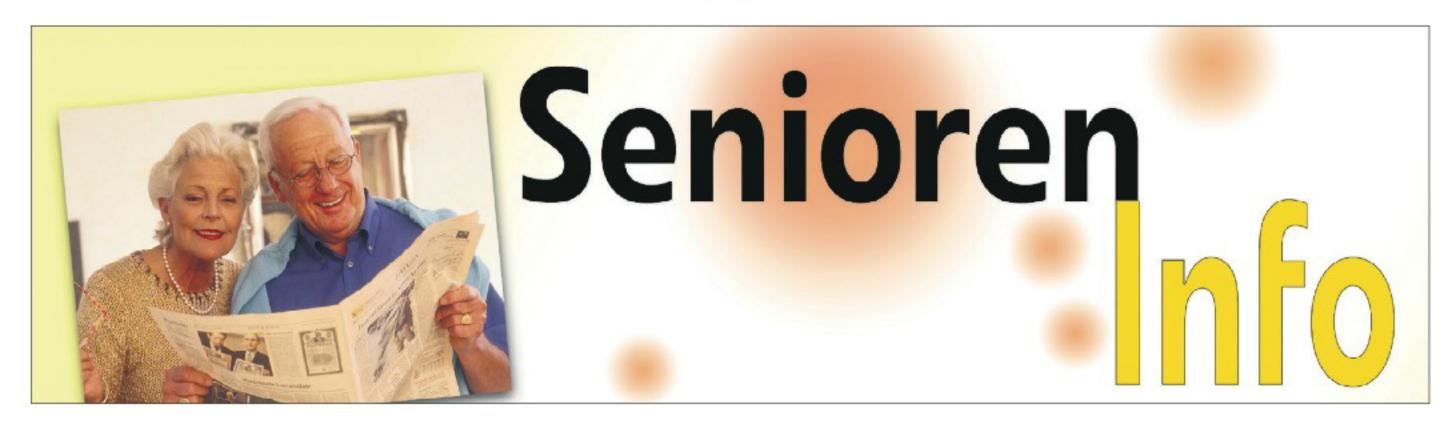
Ev. freie Gemeinde Altenkirchen Kinderzelttage mit buntem Programm

Vom 07. - 13.07. war das Kinderzelt des Bibellesebundes aus Gummersbach mit Kinderreferentin Ruth Erichsen in der Ev. freien Gemeinde Altenkirchen (Im Hähnchen 19) zu Gast. Das Kinderzelt ist so konzipiert, dass es die Kinder zum größten Teil selbst aufbauen können und es somit zu "ihrem" Zelt wird. Vormittags verlegten einige Religionsgruppen der drei Grundschulen ihren Unterricht ins Kinderzelt, der dann von Ruth Erichsen übernommen wurde. Nachmittags war das Zelt von 16 - 18 Uhr mit einem bunten Programm an Geschichten, Singen, Basteln & Spielen geöffnet. Am Sonntag gab es den Abschluss der Kinderzelttage mit einem Familiengottesdienst, Spielstationen für Kinder und einem gemeinsamen Grillen. Die nächste Aktion für Kinder steht bereits kurz bevor: an den ersten drei Donnerstagen in den Sommerferien bietet die EfG wieder Ferienspiele für Kinder zwischen 7 - 13 J. an, jeweils von 11 -16 Uhr. Informationen zum weiteren Gemeindeangebot gibt es unter www.efg-altenkirchen.de









Theodor-Fliedner-Haus in Altenkirchen

Aktionstag am 8. Juli

An diesem Tag fanden sich die Bewohner im Gruppenraum der Station 1 ein, um gemeinsam "Vanilleeis mit Erdbeeren" zuzubereiten. Erdbeeren wurden gewaschen und klein geschnitten, anschließend in einer großen Schüssel gezuckert. Während die roten Beeren "zogen", wurde sich bei beschwingter Musik munter unterhalten. Vanilleeis "veredelte" das köstliche Obst und wurde von allen Bewohnern mit Genuss verzehrt. Mit dem Wunsch, dass der Sommer bald zurückkehre, wurde gemeinsam beschlossen, den nächsten Aktionstag im August im Freien zu verbringen.

Foto: Sabine Klußmann



Hurra, der Sommer der ist da!

Die DRK Tagespflege "Die Buche" hat das schöne Wetter genutzt, um die Grillsaison zu eröffnen. Statt des normalen Mittagessens wurde der Grill angefeuert und leckere Steaks und Würstchen aufgelegt. Dazu gab es selbst hergestellten Kartoffelund Nudelsalat, Baguette und Dips rundeten das Essen ab. Wann immer das Wetter es zulässt, finden die Aktivitäten draußen, auf dem eigens für die Tagespflege angelegten Gartensitzplatz, statt. Ob Gymnastik, Ballspiel, Gedächtnistraining, Vorlesen oder die Erzählrunde, alles findet hier statt. Sogar den Nachmittagskaffee kann man hier genießen. Auf angenehme Temperaturen und viele schöne Sonnenstunden hoffen nun die Besucher der Tagespflege. Die frische Luft tut allen gut und jeder fährt danach wieder zufrieden nach Hause.

DRK Seniorenzentrum Altenkirchen - Unverhofft kommt oft

Ein Gebiet in der Altenpflegeausbildung ist auch die Beschäftigung von Senioren. Ein Gebiet, welches in der Praxis von den in der Pflege Arbeitenden nur wenig angeboten werden kann, da die neben der reinen Pflege zur Verfügung stehende Zeit überwiegend mit verwaltungstechnischen Arbeiten gefüllt ist. Trotz alledem ist es ein Anliegen vieler Mitarbeiter im DRK Seniorenzentrum, sich den Bewohnern einmal von einer anderen Seite zu präsentieren. So staunten sie nicht schlecht, als Pfleger Tobias Schäfer (privat Gitarrist der Band "Discore" und der "Black Velvet Band") sein Instrument auspackte und ihnen spontan einige bekannte Gassenhauer darbot. Interessiert blieben viele auf ihren Plätzen sitzen und immer neue Bewohner kamen aus den Zimmern hinzu. Auf seiner Gitarre stimmte er auch



Lieder an, wie "Es klappert die Mühle" oder "Hoch auf dem gelben Wagen", und die Bewohner sangen die alten Volkslieder begeistert mit und forderten immer wieder Zugaben. Ein rauschender Applaus war der Dank der Bewohner für diese spontane Darbietung. Alle waren sich einig, dass solche Einlagen unbedingt wiederholt werden müssen.



Schwimmbad Altenkirchen im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten des Hallenbads Altenkirchen für die Ferien ab 7. September 2014

Seit dem 21. Juli ist das Hallenbad wegen der alljährlichen Grundreinigung geschlossen bis einschließlich 3. August 2014. Ab dem 4. August bis 7. September (während der Ferien) gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag	8.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag	11.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	11.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	11.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	11.00 bis 17.00 Uhr
Samstag	
Sonntag	8.30 bis 16.00 Uhr
Benutzungsgebühren:	
Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €

Zwölferkarte Jugendliche 15,00 €

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.



Großes Puccini-Konzert im November



Proben haben begonnen / Noch können Interessierte dazukommen

Das wird eine große Sache: Anlässlich der 700-Jahr-Feierlichkeiten in der Kreisstadt wird im November die lang verschollene "MISSA DI GLORIA" von Giacomo Puccini (1858-1924) erklingen, ein großes

Werk für Chor und Orchester. Bei der festlichen Aufführung am 2. November um 17 Uhr werden ca. 150 Choristen und Orchestermusiker sowie zwei Gesangssolisten zu hören sein.

Kantor Alexander Kuhlo ist überzeugt: "Wer hier mitmacht, erlebt etwas ganz Besonderes!" Er ist für dieses Projekt verantwortlich, und unter seiner Leitung probt die Kantorei der Kirchengemeinde Altenkirchen schon seit etlichen Wochen. Sie wird auch im November einen wesentlichen Teil des großen, 100 Stimmen umfassenden Chors ausmachen, an welchem ebenfalls noch zwei Chöre aus Herchen (Ltg. Holger Knöbel) und Wilnsdorf (Ltg. Michael Bertelmann) beteiligt sein werden.

Und noch ist Gelegenheit, bei diesem Projekt einzusteigen! Wer Lust am Singen hat und einmal dabei sein möchte, wenn ein solches Chorwerk realisiert wird - der sollte nicht lange überlegen! Sie/Er ist herzlich eingeladen, bei den Proben in Altenkirchen, Herchen oder Wilnsdorf dabeizusein und mitzusingen! Interessierte Sänger/innen können sich gerne bei Kantor A. Kuhlo melden und weitere Infos zu diesem musikalischen Stadtjubiläumsprojekt 2014 erhalten: Tel. 02681-8790577 // 01573-1470120 oder per Mail an: akuhlokantor@gmx.de kreiskantorat.altenkirchen@ekir.de



KiTa-Kinder auf dem Weg zur Kunst

Die "Löwenzähne" der Kita Pusteblume aus Neitersen auf den Brettern, die bekanntlich die Welt bedeuten



In der Jugendkunstschule in Altenkirchen fand als krönender Abschluss eines großartigen einjährigen Kunstprojekts eine Theateraufführung der angehenden Schulkinder, der "Löwenzähne" statt. Flankiert wurde der improvisierte Theaterraum von einer gro-Ben Ausstellung, in Form einer Fotodokumentation und großformatiger Entwürfe der Kinder für das Bühnenbild. Die Sonne meinte es an diesem Tag nur allzu gut, als sich viele Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde in der Kreativwerkstatt einfanden. Bei großer Hitze, aber gut versorgt mit kühlen Getränken ging ein geheimnisvolles Theaterstück über die wundervolle Bühne. "Schloss Knisterstein und die Zaubertüre" - Ophelia, begleitet von dem süßen Kätzchen Mauz, hatte alle Hände voll zu tun, ihr verloren gegangenes Hündchen wiederzufinden. Ein nettes Gespenst war dabei eine große Hilfe, zeigte schließlich den Weg zu einer Zaubertür, durch die das ungewöhnliche Gespann in einen Dschungel mit vielen Tieren geriet. Fast alle Kinder waren in Doppelrollen zu sehen, was höchste Konzentration der kleinen Akteure erforderte.

"Das besondere an diesem Theaterstück ist die Entstehungsweise", so Milena Wolf. "Alle Ideen zu dem Stück wurden gemeinsam mit den Kindern erarbeitet. Von den Rollen bis zum Bühnenbild." So wurde zum Beispiel jeder einzelne Stein vom Schloss von den Kindern gestaltet. Heraus kam mit Hilfe von Peter Wesselmann eine

zauberhafte Kulisse für das turbulente Stück. Er war es auch, der mit den Kindern im Vorfeld kleine Glücksbringer aus Speckstein arbeitete, die in der Hosentasche verstaut den Kindern das Lampenfieber lindern sollte. Die Jugendkunstschule kooperiert schon länger mit Schulen, aber die Arbeit mit Kitakindern war Neuland für alle. Nicht nur das Theaterspiel stand auf der Agenda im vergangen Jahr. Es geschah seit Sommer letzten Jahres Erstaunliches in der alten Autohalle in der Koblenzer Straße, die sich in den letzten Jahren zum stimmungsvollen, lichtdurchfluteten Atelier gemausert hat. Kindergartenkinder der Kita Pusteblume in tiefer Konzentration an doppelt so hohen Staffeleien gestalteten hier ihren eigenen Kunstkosmos. Unterstützt wurden sie von dem Künstler Peter Wesselmann aus Hachenburg und Milena Wolf, Theaterpädagogin. In diesem Projekt erforschten die Kinder nicht nur die Welt der Farben und Formen, sondern bekamen auch Einblick in Arbeit mit vielen ungewöhnlichen Materialien. "Nach dem Jahr ist klar, das Experiment ist gelungen", so Axel Weigend, der Leiter der Jugendkunstschule, "und wir hoffen auf eine Neuauflage mit inhaltlichen Änderungen nach

den Sommerferien. Einen Wermutstropfen gibt es allerdings, denn Milena Wolf wird die Region bald verlassen und eine große Lücke in ihrem Metier hinterlassen". "Neben den vielen beeindruckenden Werken haben unsere Kinder in vielerlei Hinsicht profitiert. Ihr Weltwissen hat sich erweitert, soziales Lernen, Persönlichkeitsbildung und Erfahrungswissen sind besonders geeignet, die Selbstmotivation, Leistungs- und Verantwortungsbereitschaft zu stärken. Wichtige Schritte auf ihrem Weg des Werdens und Wachsens" ergänzt Claudia Müller begeistert, die als Erzieherin der Kinder das Projekt begleitet. Was als vage Idee der beiden begann, wuchs mit Hilfe der professionellen Dozenten zu einem runden Konzept. Durch die Förderung der Bundesinitiative "Bündnisse für Bildung - Kultur macht stark" und dem regionalen "Kinder-Action" konnte die Planung Realität werden. Die komplette Finanzierung wurde so übernommen. Das Angebot ist für die Kita und vor allem für die Eltern kostenfrei, dies bedeutet, dass alle Kinder teilnehmen können. Ein Glücksfall und ein großer Beitrag zur Chancengleichheit. Wer weiß das schon? Vielleicht werden die Löwenzähne es ja mal als Erwachsene leichter haben mit der Kunst, glaubt man Pablo Picasso: "Als Kind ist jeder ein Künstler. Die Schwierigkeit liegt darin, als Erwachsener einer zu bleiben".

Fotos: Ariwa



Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

STELLENAUSSCHREIBUNG



Altenkirchen
Westerwald

Wir stellen ein!

Personalsachbearbeiter/in

Wir suchen <u>zum nächstmöglichen Zeitpunkt</u> eine/n Personalsachbearbeiter/in mit Berufserfahrung zur Verstärkung unseres Teams.

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen besteht aus 41 Ortsgemeinden und der Kreisstadt Altenkirchen (insgesamt rd. 24.000 Einwohner).

Das Aufgabengebiet umfasst u.a. die Vorbereitung, Durchführung und Nachbearbeitung der gesamten Entgeltabrechnung unter Einhaltung von lohnsteuer-, sozialversicherungs- und zusatzversorgungsrechtlichen Vorschriften einschl. der EDV-technischen Abwicklung des Lohn- und Gehaltsabrechnungsprogramms sowie der Zeitwirtschaft. Zum Aufgabengebiet gehört darüber hinaus die Abwicklung von Kindergeldansprüchen als Familienkasse und die Betreuung und Abwicklung von arbeitsmedizinischen- und arbeitssicherheitstechnischen Maßnahmen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit einem hohen Maß an Eigeninitiative, Selbständigkeit, Flexibilität, Einsatzfreude und einer ausgeprägten Dienstleistungsorientierung. Analytisches Denken und kreatives Arbeiten sollten Ihnen vertraut sein.

Fundierte Kenntnisse im Steuer- und Sozialversicherungsrecht werden vorausgesetzt; wünschenswert sind Erfahrungen im Beamtenrecht und im Tarifrecht des öffentlichen Dienstes.

Auf Grund der Aufgabenstruktur wünschen wir uns Bewerber/innen, die sich für eine längerfristige Wahrnehmung der Aufgabe und der damit verbundenen Wertigkeit der Stelle interessieren.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Schwerbehinderte Bewerber/innen werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen <u>bis zum 5. August 2014</u> an die

Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen (Westerwald).

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft: Büroleiter Fred Jüngerich Telefon 02681 85-245

E-Mail: fred.juengerich@vg-altenkirchen.de





Museum auf Rädern" zu Besuch bei den Kindern der Katholischen Kindertagesstätte St. Jakobus in Altenkirchen

Aufgrund der Initiative der Katholischen Kindertagesstätte St. Jakobus Altenkirchen konnte das "Museum auf Rädern" des Landesmuseums Koblenz eingeladen werden, vier Kitas im Stadtgebiet Altenkirchen ein umfangreiches Programm zum Thema "Mittelalter" zu bieten. Die Katholische Kita hatte sich im März, auch aufgrund der anstehenden 700-Jahr-Feier von Altenkirchen, intensiv mit dem Thema Mittelalter (MA) beschäftigt. Einer der Mitarbeiterinnen war im Internet das Angebot des Landesmuseums aufgefallen, ein so genanntes "Museum auf Rädern" zu Schulen, sozialen Einrichtungen und Kitas zu schicken, um Kindern einen interessanten Einblick in längst vergangene Zeiten zu bieten. Auch die weite Anfahrt der eigentlich anversierten 30 km Umkreis von Koblenz wurde freundlicherweise von den Museumsmitarbeitern in Kauf genommen, da noch drei weitere Kitas für das Projekt begeistert werden konnten. Und so war es dann am Montag, 23. Juni, für die Kinder der Glockenspitze und des Traumlandes, und am Mittwoch, 25. Juni, für die Kinder der Arche und der Katholischen Kita St. Jakobus soweit: Susanne Syré und Sebastian Zeitz, zwei Mitarbeiter des Landesmuseums Koblenz, holten viele interessante Exponate zum Bestaunen, aber auch zum Anfassen und Ausprobieren, aus dem Museumsbus. Bevor diese jedoch in den Mittelpunkt des Interesses rücken konnten, durften sich die Kinder mit Hilfe eines Zeitstrahls und von Bildkarten bewusst machen, wo das Mittelalter zeitlich einzuordnen ist und welche Gegenstände es zu welcher Zeit

gab. Die Kinder erfuhren, dass die Zeit vom Jahr 500 bis 1500 (also genau in der Mitte zwischen Jesu' Geburt und heute) das Mittelalter genannt wird. Dass Chips, Zahnbürste, Herd und Schokolade in die heutige Zeit gehören, da waren sich die Kinder sicher. Schwieriger war es jedoch Schwert, Papier, Glas, Waschbecken und Sicherheitsnadel zeitlich einzuordnen. Diese gab es schon zu Zeiten Jesu'. Ritterrüstung, Ritterburg und Schutzschild dagegen gehören eindeutig ins Mittelalter.

Danach durften dann die mitgebrachten Exponate angeschaut und ausprobiert werden. Am interessantesten war es, sich selbst einmal wie ein



Ritter fühlen zu können, indem man sich mit Kettenhemd, Kettenhaube, Ritterhelm und Schutzhandschuh einkleidete und Schutzschild und Kurzschwert ("Sax") zur Hand nahm. Man konnte sich aber auch wie jemand aus dem einfachen Volk in grobes Leinen kleiden und einige von deren Alltagsgegenständen betrachten. Bauern aßen z. B. von Holztellern mit selbstgeschnitzten Löffeln. Die Löffel waren für die Menschen so wertvoll, dass sie nach dem Tod weiter vererbt wurden (daher das Sprichwort: "Er gibt den Löffel ab"). Bei den betuchteren Menschen gab es dagegen schon Metallschüsseln und -löffel. Sie besaßen Münzen und sogar kleine, abschließbare Truhen, in denen sie ihr Geld sicher aufbewahren konnten.

Zum Abschluss durfte sich jedes Kind eine Kette aus selbst model-

lierten Perlen basteln, die einer Fränkischen Tonperlenkette nachempfunden war.

Alle waren sich einig, dass es eine tolle Erfahrung war, das "Museum auf Rädern" zu Gast gehabt zu haben. Die Kinder hatten großen Spaß und nebenbei konnten sie ihr Wissen über das MA auf vielfältige Weise vertiefen und festigen.

Auch am 27.07.2014, wenn zur 700-Jahr-Feier von Altenkirchen das "Fest der Begegnung" stattfindet, wird die Katholische Kita St. Jakobus mit einem Kreativtisch zum Thema Mittelalter vertreten sein.

Sportfest 2014



Rund um die Henry Hütten Arena Bettgenhausen-Seelbach

Programm:

Freitag, 1. August 2014

19.00 Uhr Turnier der Hobby-

an beiden Tagen!

und Betriebsmannschaften 21.00 Uhr After-Soccer-Party mit DJ Sunrise

Samstag, 2. August 2014

14:00 Uhr Turnier der Hobbymannschaften 17:00 Uhr Spiel der WHC AH - Damen Weyerbusch 18:00 Uhr Alt-Herren-Turnier 19:45 Uhr American Football-Spiel

der Altenkirchen Giborim und Auftritt der Heavenly Force Cheerleader 21:00 Uhr "Endlich-Samstag-Party" mit Tanz und Musik von DJ Sunrise

> Alle Getränke zum 1/2 Preis HAPPY-HOUR

leckeres vom Vereinsimbiss

jeweils 23-24 Uhr

Frisches Fassbräu aus dem Westerwald

Es lädt herzlich ein:



Wiedbachtaler Hobby-Club



OPEN AM 20 + 1 KRAAM 26. Juli 2014 ALTER OPEN AIR PLATZ

EINTRITT FREI

Kita "Spatzennest" fülhrt Theaterstück im Förderkindergarten Weyerbusch auf

Eine kleine Truppe aufgeregter Theaterspieler stellte den Kindern des Förderkindergartens in Weyerbusch das Stück "Bravo kleiner weißer Fisch" mit einem Koffertheater vor. Angereist waren sie mit zwei Erzieherinnen aus dem Spatzennest und wurden von ihrer "Regisseurin" Anja Hasselbach, Leiterin des Förderkindergartens in Weyerbusch, freudig empfangen. Sie hatte dieses Theaterstück im Rahmen ihrer Tätigkeit vom Fachdienst für Integrationspädagogik in den Wochen zuvor mit den Kindern eingeübt.







Die kleinen Zuschauer verfolgten gebannt die Handlung der Vorführung und applaudierten, nach der Vorstellung der Schauspieler durch Salomée Kliewer, kräftig. Alle waren sich am Ende einig, dass dies eine gelungene Zusammenarbeit der beiden Einrichtungen war!



Die **ALTEN KIRCHEN** feiern 700 Jahre ALTENKIRCHEN





Ein Fest der Begegnung an 7 TAFELN

am Sonntag, 27. Juli 2014 auf dem Schlossplatz

mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen,
Senioren, Singles und Familien
Kitas, KiJu, Bücherei, Kantorei, Hospizverein
Diakonisches Werk, Caritas, Eine-Welt-Gruppe

Es gibt viel zu sehen, hören, schmecken, spielen, auszuprobieren...

und Botschaften für geheime und öffentliche Plätze!

11 Uhr Gemeinsame Andacht 14 Uhr Abschluss

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

Ärzte

Samstag/Sonntag, 26./27. Juli 2014 Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen. In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer: 0180-5040308 zu den üblichen Telefontarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr



Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min. Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen.

Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich.

Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V. Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirche

wilneimstr. 33, 5/610 Altenkirchen	WOODER OF A PROPERTY OF THE PR
Tel. Büro	02681/988861
Fax: Büro	02681/70159
Bürozeiten:N	lo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden:	02681/70209
Öffnungszeiten:	
Montag bis Freitag	von 9.00 bis 12.00 Uhr
und	
www.kinderschutzbund-altenkirche	en.de
a-mail: info@kinderschutzhund-alte	ankirchan da

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

Allgemeiner Notruf......110

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen	02681/946-0
Kriminalinspektion Betzdorf	02741/926-200

■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen	02741/930046 und -47
montags und mittwochs	
dienstags und freitags	. 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport	Kraam, Mehren und Rettersen
für den Kreis Altenkirchen: aus allen Ortsnetzen	■ Kinderärztliche Notdienstzentrale
	oberer Westerwald in Kirchen
Schiedsamt Altenkirchen	Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
Schiedsmann Klaus Brag Tel. 02688/8178	an Wochenenden:von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270	an Feiertagen:vom Vorabend 18.00 Uhr
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.	bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
- Vyankanhaya	Telefonnummer
■ Krankenhaus DRK-Krankenhaus Altenkirchen	Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Ret- tungsleitstelle - Rufnummer 19 222.
■ Feuerwehren	■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke
Notruf	Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
Verbandsgemeindewehrleiter	rathaus@vg-altenkirchen.de; www.vg-altenkirchen.de
Ralf Schwarzbach privat 02686/989350	Öffnungszeiten: ontag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Handy 0170/5331153	Rathaus: nachmittags:
Stellvertretender Wehrleiter	Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Andreas Krüger privat 02686/228631	Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
dienstlich 02681/807192	Öffnungszeiten Bürgerbüro:
Handy 0171/4472891	Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Wehrführer Löschzug Altenkirchen	Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Michael Heinemann privat 02681/981424	- durchgehend geöffnet -
dienstlich	Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Handy	Telefon Bürgerbüro
Stellvertretender Wehrführer	Bereitschaft nach Dienstschluss:
Dirk Idelberger privat	Wasserwerk Altenkirchen
dienstlich	Abwasserwerk Altenkirchen
Handy 0171/4874572	Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen
Wehrführer Löschzug Berod	Heimstraße 02681/984950
Oliver Euteneuer privat	Karibu-Haffnung für Tiere e V
dienstlich	Karibu-Hoffnung für Tiere e.V. Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg
Stellvertretender Wehrführer	Geschäftsstelle:
Pascal Müller privat	Notrufhandy:
Handy	Internet:www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Wehrführer Löschzug Mehren	Email:info@karibu-hoffnungfuertiere.de
Jörg Schwarzbach privat	
Jörg Schwarzbach privat	Frauenhaus / Beratungsstelle
Handy 0151/23062089	Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888. Anruf-
Stellvertretender Wehrführer	beantworter wird täglich abgehört.
Florian Klein privat	
dienstlich 02602/914401	Internetadresse für Straßenbeleuchtungsstörungen
Handy 0171/4373317	Durch die Umfirmierung der E.ON Mitte AG zur Energie Netz Mitte
Wehrführer Löschzug Neitersen	GmbH ab dem 01.06.2014 können Straßenbeleuchtungsstörungen
Frank Bettgenhäuser privat 02681/6727	nun unter: http://strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/
Handy 0171/8666625	altenkirchen/index.php
Stellvertretender Wehrführer	gemeldet werden. Hier können unter Angabe des Ortes, der Straße
Sven Schüler privat	und der Leuchtennummer, die sich auf jeder Straßenlampe befin-
dienstlich/Handy	det, Störungen gemeldet werden.
Andreas Krüger privat	
dienstlich	Sozial- und Pflegedienste
Handy 0171/4472891	Coziai ana i negotiloto
Stellvertretender Wehrführer	
Michael Imhäuser privat	- Anzeige -
Handy 0171/6830947	Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere,
	pflege- und hilfebedürftige Menschen)
Stromversorgung und Kabelfernsehen	Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-
Stromversorgung KEVAG	schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-
Service-Center Westerwald, 56244 Hahn am See,	liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
Auf der Heide 2	Sie erreichen persönlich:
Kabel-TV in Berod bei Hachenburg, Idelberg, Ingelbach	Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
und Widderstein	Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, 02681/800656
KEVAG Telekom, 56073 Koblenz, Cusanusstraße 7	Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Vertrieb	Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach
Süwag Energie AG	Absprache.
Service-Telefon	- Anzeige -
Service-Telelon	■ Pflegedienst Klaus Weller
EnergieNetz Mitte GmbH	häusliche Alten-/Krankenpflege
Flachsweg 6, 57537 Wissen	Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
Internet: www.EnergieNetz-Mitte.de	kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
E-Mail: info@EnergieNetz-Mitte.de	24 StdNotdienst
Service-Center:	
Mo bis Fr kostenfrei (8 - 18 Uhr)	- Anzeige -
Entstörungsdienst Strom:	Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.
täglich kostenfrei (0 - 24 Uhr) 0800-3410134	Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
	Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
■ Gasversorgung	Verwaltung und 24-StdNotdienst 02681/9569-0
Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,	
57518 Alsdorf	- Anzeige -
Rhenag Netzservice Eitorf,	Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.
53783 Eitorf, für Kircheib und Weyerbusch 01802/484848	Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef	24 Std. Rufbereitschaft www.ahz-kirchsoz.de
Tar i Torobaon, i Orotinomen, i mz-maulobaon,	WWW.anz midiouz.au

Anzeige DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. Sozialer Service

- Anzeige -

■ DRK Tagespflege "Die Buche"

Leuzbacher Weg 31 (Ärztehaus); 57610 Altenkirchen 02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen

und AngehörigeTel. 02681-879658

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

- Anzeige -

- Anzeige -

Evangelisches Alten- und Pflegeheim Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen Telefon: 02681 4021, Fax: 02681 988260

E-Mail:.....ahak@ev-altenhilfe-ak.de

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindestatistik

Stand: 30.06.2014

Gemeinde	Zahl der	männlich	weiblich	Religion		Einwohner	Zahl der	
	Einwohner			ev.			mit Haupt- u.	Haushalte
		mit Ha	uptwohr	sitz	100000000000000000000000000000000000000		Nebenwohns.	
Stadt Altenkirchen	6.153		3237	2599	1221	2.333	6.431	3.870
Almersbach	417	196	221	222	62	133	431	242
Bachenberg	107	53	54	58	17	32	115	68
Berod	587	289	298	353	100	134	607	363
Birnbach	612	307	305	321	99	192	640	332
Busenhausen	343	172	171	207	68	68	352	205
Eichelhardt	478	243	235	296	60	122	494	258
Ersfeld	71	31	40	30	15	26	75	43
Fiersbach	262	132	130	130	63	69	274	143
Fluterschen	664	324	340	393	114	157	687	395
Forstmehren	143	73	70	74	35	34	153	96
Gieleroth	657	334	323	373	108	176	689	376
Hasselbach	312	156	156	156	82	74	316	191
Helmenzen	855	434	421	412	125	318	889	485
Helmeroth	188	87	101	113	31	44	205	119
Hemmelzen	249	139	110	128	35	86	261	161
Heupelzen	268	130	138	117	76	75	274	160
Hilgenroth	288	139	149	168	52	68	298	167
Hirz-Maulsbach	330	162	168	194	74	62	340	179
Idelberg	61	31	30	46	2	13	63	39
Ingelbach	527	261	266	316	93	118	561	305
Isert	134	72	62	85	16	33	141	77
Kettenhausen	274	139	135	121	46	107	286	135
Kircheib	537	277	260	23.00(0).20(0)	150	14000000	556	25000000
Kraam	173	(2)(3)(3)	80	114	26	33	179	104
Mammelzen	1.076		552	483	190	403	1.123	0.091.092.0
Mehren	464	455555555	250	91,000,000,000	108		503	
Michelbach	533	581 (100,-100)	268	34,549,555	89	25/07/07	555	5000000000
Neitersen	752		379	54.2035.00	119	38800335	787	445
Obererbach	561	283	278	2,035,000	117	183	578	
Oberirsen	626		321	301	135	7.7	660	20000
Oberwambach	417	215	202	253	54	110	434	
Ölsen	93	559235	43	305-020	17	26	98	57
Racksen	149		75		18		153	
Rettersen	374	32,000,000	179	100763350	87	110	384	100000000000000000000000000000000000000
Schöneberg	382	5.75 (5.75)	193	100000000000000000000000000000000000000	87	87	394	
Sörth	236		133		26		247	149
Stürzelbach	245	111000000000000000000000000000000000000	122	134	36	11.272.22	253	
Volkerzen	74		34	10000000	15			
Werkhausen	229	30 0000	116	0.0000000000000000000000000000000000000	50	7025700035		142
Weyerbusch	1.356	N 30/503000	708	352,0356	303	99000000	1.405	25000000
Wölmersen	372	194	178	187	45	140	415	216
Verbandsgemeinde								
Altenkirchen	22.629	11.098	11.531	11.310	4.266	7.053	23.623	13.483
					55			

■ Feuerwehrdienste



Dienst

der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen
... am Donnerstag, 24. Juli 2014, 19 Uhr.
Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen
... am Montag, 28. Juli 2014, 17.45 Uhr.
Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod
... am Freitag, 1. August 2014, 19.15 Uhr.
Dienst der Feuerwehr Weyerbusch
... am Freitag, 1. August 2014, 19 Uhr.

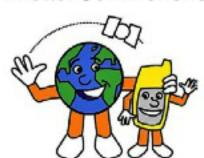
Aus den Gemeinden

Fiersbach und Hirz-Maulsbach

■ Sommer-Ferien-Aktion für Kinder

Die Ortsgemeinden Hirz-Maulsbach, Fiersbach und Mehren veranstalten in den Sommerferien wieder eine gemeinschaftliche Ferien-Aktion, an der alle Kinder aus den einzelnen Orten im Alter zwischen 6 und 14 Jahren teilnehmen können. Jede Ortsgemeinde gestaltet einen Nachmittag mit Spiel, Sport und Spaß. Die Teilnahme ist kostenlos und findet wie folgt statt:

Mittwoch, 06.08.2014, Hirz-Maulsbach / Fiersbach 14 – 18 Uhr Motto: Sommerferien – Cache



Diesmal wird ein eigener Geocache, der "Sommerferien-Cache", angeboten. Dieser führt, ausgestattet mit einem GPS-Gerät, durch das Mehrbachtal auf eine spannende Suche nach einem versteckten Schatz.

Da die Suche durch Feld und Flur geht, ist festes Schuhwerk erforderlich! Geocaching ist

eine satellitengesteuerte Schnitzeljagd, bei der es darum geht, den "Cache", den Schatz, mit Hilfe eines GPS-Geräts zu finden. Der "Sommerferien-Cache" ist ein sogenannter "Multi-Cache" und besteht aus mehreren Stationen, auf denen durch das Beantworten von kleinen Fragen, Geschicklichkeitsübungen und sonstigen Überraschungen ein Schatz gefunden werden kann. Zunächst werden einige der ersten Stationen des Caches abgegangen und die Bedienung der GPS-Geräte erklärt. Treffpunkt: Schützenhaus Maulsbach Anmeldung bei Ortsbürgermeister Dieter Zimmermann, Tel. 02686 – 1313 und Ortsbürgermeister Siegfried Krämer, Tel. 02686 – 8111 Zur optimalen Vorbereitung bitten wir die Anmeldung bis spätestens 1 Woche vor der Veranstaltungen beim zuständigen Ortsbürgermeister vorzunehmen.



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Satzung zur Änderung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen der Kreisstadt Altenkirchen vom 17. Juli 2014

Der Stadtrat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 17 des Landesstraßengesetzes (LStrG) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird: § 1

Die Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen der Kreisstadt Altenkirchen vom 14.12.2000 in der Fassung vom 16.12.2008, wird wie folgt geändert:

1. § 1 (Reinigungspflichtige) wird wie folgt geändert:

a) § 1 Abs. 3 zweiter Halbsatz wird wie folgt gefasst: "das gilt nicht, wenn ein Geländestreifen zwischen Straße und Grundstück weder dem öffentlichen Verkehr gewidmet noch Bestandteil der Straße ist." "b) § 1 Abs. 4 Satz 2 wird gestrichen.

c) In § 1 Abs. 5 Satz 1 werden die Worte "Anliegerund Hinterlieger" gestrichen.

d) § 1 Abs. 6 wird gestrichen.

2. § 2 (Gegenstand der Reinigungspflicht)

wird wie folgt geändert:

a) § 2 Abs. 1 wird wie folgt gefasst:
"(1) Die Reinigungspflicht umfasst die Reinigung der im anliegenden Straßenverzeichnis besonders kenntlich gemachten, dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze (öffentliche Straßen) innerhalb der geschlossenen Ortslagen, insbesondere der Fahrbahnen, Gehwege und des Straßenbegleitgrüns. Gehwege sind alle Straßenteile, deren Benutzung durch Fußgänger vorgesehen oder geboten ist, unabhängig einer Befestigung oder Abgrenzung. Das Straßenverzeichnis ist Bestandteil dieser Satzung."

b) § 2 Abs. 2 wird wie folgt gefasst:

"(2) Bei angrenzenden Grundstücken (Anliegergrundstücken) umfasst die Reinigungspflicht den Teil der Straßenfläche, der zwischen der Mittellinie der Straße, der gemeinsamen Grenze von Grundstück und Straße und den Senkrechten, die von den äußeren Berührungspunkten von Grundstück und Straße auf der Straßenmittellinie errichtet werden, liegt."

c) § 2 Abs. 3 wird wie folgt gefasst:

"(3) Grundstücke, die keine gemeinsame Grenze mit der zu reinigenden Straße haben (Hinterliegergrundstücke), sind nicht reinigungspflichtig."

d) § 2 Abs. 4 wird wie folgt gefasst:

"(4) Die Straßenmittellinie verläuft in der Mitte der dieser Satzung unterliegenden Straßen. Bei der Festlegung der Straßenmittellinie werden geringfügige Unregelmäßigkeiten im Straßenverlauf (Parkbuchten usw.) nicht berücksichtigt.

Lässt sich eine Mittellinie der Straße nicht feststellen oder festlegen (z. B. bei kreisförmigen Plätzen), so tritt an die Stelle der Senkrechten auf der Straßenmittellinie in den Absätzen 2 und 3 die Verbindung der äußeren Berührungspunkte von Grundstück und Straße (Abs. 2) mit dem Mittelpunkt der Straße (des Platzes).

3. § 4 Nr. 4 (Sachlicher Umfang der Straßenreinigung) wird wie folgt gefasst:

"4. das Freihalten von oberirdischen Vorrichtungen auf der Straße, die der Entwässerung dienen, von Unrat, Eis, Schnee oder den Wasserabfluss störenden Gegenständen."

4. § 6 Abs. 1 Satz 4 (Schneeräumung) wird gestrichen.

§ 8 (Abwässer) wird gestrichen.

- Die §§ 9, 10 und 11 verschieben sich entsprechend um eine Ziffer und werden zu den §§ 8, 9 und 10.
- 7. Die Anlage zur Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen der Kreisstadt Altenkirchen wird wie folgt geändert: a) Die Überschrift "Zuordnung der Straßen auf die Reinigungsgruppen gem. § 5 Abs. 4" wird gestrichen und durch die Überschrift "Anlage zu § 2 Abs. 1 und Zuordnung der Straßen auf die Reinigungsgruppen gem. § 5 Abs. 4" ersetzt.

 b) Nach der Nummer 107 wird unter der neuen Nummer 108 die Straße "Am Kumphof" eingefügt.

c) Unter der Nummer 18 wird "Auf der Glockenspitze" gestrichen und durch "Lise-Meitner-Straße" ersetzt.

§ 2
Diese Satzung tritt einen Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Altenkirchen, 17. Juli 2014

Stadt Altenkirchen

Stadtbürgermeister

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

 die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

 vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Altenkirchen, 17. Juli 2014

Stadt Altenkirchen

Heijo Höfer Stadtbürgermeister

Offentliche Bekanntmachung

<u>l.</u>

Satzung zur Änderung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren der Kreisstadt Altenkirchen vom 17. Juli 2014

Der Stadtrat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 17 des Landesstraßengesetzes (LStrG) in Verbindung mit den §§ 1 Abs. 2 und 2 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren der Kreisstadt Altenkirchen vom 14.12.2000 wird wie folgt geändert:

 § 2 Abs. 1 Nr. 4 (Sachlicher Umfang der Straßenreinigung) wird gestrichen.

2. § 4 (Gebührenfähige Kosten) wird wie folgt neu gefasst:

"§ 4

Gebührenfähige Kosten

Gebührenfähig sind die Kosten, die der Stadt durch die Straßenreinigung entstehen; ihre Ermittlung erfolgt nach den Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes."

3. § 6 Abs. 1 (Bemessungsgrundlage)

Die Worte "gebührenpflichtigen Kosten" werden durch die Worte "gebührenfähigen Kosten" ersetzt.

4. § 6 Abs. 3 (Bemessungsgrundlage) wird wie folgt gefasst:

"(3) Als Straßenlänge im Sinne des Abs. 1 und 2 gilt:

- Bei angrenzenden Grundstücken (Anliegergrundstücke) die Länge der gemeinsamen Grenze von Grundstück und Straße.
- Grundstücke, die keine gemeinsame Grenze mit der zu reinigenden Straße haben (Hinterliegergrundstücke) sind nicht gebührenpflichtig.
- Bruchteile eines Meters werden bis zu 50 cm abgerundet, über 50 cm aufgerundet.
- Bei Grundstücken, die an Hauptverkehrsstraßen liegen oder die zu solchen Straßen erschlossen sind, wird die Gebühr, soweit sie auf Straßenlängen der Hauptverkehrsstraße bezogen ist, um 25 v. H. gekürzt."
- § 8 Abs. 2 (Gebührenpflichtige) wird wie folgt gefasst: "(2) Mehrere Gebührenpflichtige für dieselbe zu reinigende Straßenlänge sind Gesamtschuldner."

§ 2 Diese Satzung tritt einen Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Heijo Höfer Altenkirchen, 17. Juli 2014 Stadt Altenkirchen Stadtbürgermeister

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Altenkirchen, 17. Juli 2014 Stadt Altenkirchen

Heijo Höfer Stadtbürgermeister

Bekanntmachung

Erlass der Ergänzungssatzung "Auf den sechs Morgen II" der Kreisstadt Altenkirchen gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Öffentliche Auslegung des Entwurfes gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2, 2. Alt. Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB Der Stadtrat der Kreisstadt Altenkirchen hat in seiner Sitzung am 15.07.2014 den Erlass der o. g. Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB beschlossen.



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBI. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Die Absicht, die vorgenannte Satzung zu erlassen, wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Der Planentwurf liegt in der Zeit vom Freitag, 01.08.2014, bis Montag, 01.09.2014, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:

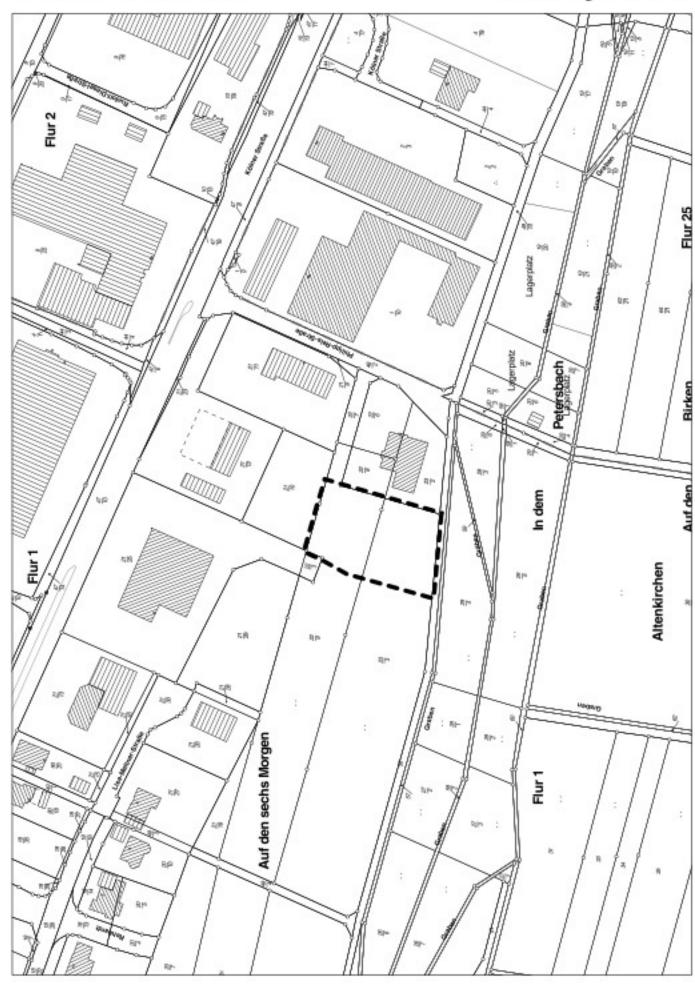
montags - freitags8.00 Uhr - 12.00 Uhr nachmittags: montags - mittwochs14.00 Uhr - 16.00 Uhr donnerstags14.00 Uhr - 18.00 Uhr öffentlich aus.

Es wird darauf hingewiesen, dass Anregungen zu dem Planentwurf während der Auslegungsfrist bei der Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können.

Das Plangebiet umfasst die auf dem unten abgebildeten Plan gekennzeichneten Bereiche.

Altenkirchen, 16.07.2014 Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer Stadtbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung Ungepflegte Grabstätte

Auf den Friedhöfen der Stadt Altenkirchen wurde festgestellt, dass der derzeitige Pflegezustand der nachfolgenden Grabstätten verbessert werden sollte. Unsererseits konnten keine Angehörigen ermittelt werden.

Waldfriedhof Altenkirchen:

Wahlgrabstätte Gerda und Wolfgang Gerretz, gest. 1995+2003 Reihengrabstätte Houshang Rahimi, gest. 1996

Kindergrabstätte Sascha Sanna, gest. 1991

Friedhof Leuzbach:

Reihengrabstätte Ursula Martha Czaja, gest. 1986

Wir bitten Angehörige bzw. Verantwortliche sich bei der Friedhofsverwaltung, Rathaus, Zimmer 213, Tel. 02681/85-304 (Frau Konradt) zu melden.

Nach dem 15.08.2014 wird seitens der Friedhofsverwaltung eine Nachkontrolle durchgeführt.

Sollte sich der Zustand der Grabstätte nicht verändert haben, erfolgt die Abräumung und Einebnung der Grabstätte. Das Grabmal geht dann entschädigungslos in das Eigentum der Kreisstadt über.

Altenkirchen, den 16.07.2014

Verbandsgemeindeverwaltung

57610 Altenkirchen

Friedhofsverwaltung -



Berod

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 24. Juli 2014, findet im Saal des Bürgerhauses eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr

- Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2013 in das Haushaltsjahr 2014 gemäß §17 GemH-VO
- Information der Ortsbürgermeisterin zum organisatorischen Ablauf in der Ratsarbeit
- Beschlussfassung zur Kündigung des Wartungsvertrags Straßenbeleuchtung
- Seniorenfahrt 2014
- 6. Information der Ortsbürgermeisterin
- 7. Verschiedenes
- Einwohnerfragestunde

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

■ Beroder aktiv beim Festumzug in Oberwambach

Wer macht noch mit?

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

am Samstag, 06.09.2014, findet um 14.30 Uhr in unserer Nachbargemeinde Öberwambach ein historischer Festumzug statt. Wir als "BERODER SUPPENLÖFFEL" sollten dabei auf keinem Fall fehlen. Wer also noch in der hintersten Ecke im Kleiderschrank ein Kittelkleid hängen hat oder eine Cord-/Latzhose mit derben Karohemd besitzt, ist hiermit herzlich dazu eingeladen, bei dem Festumzug mitzuwirken.

Anmeldungen hierzu nehmen Friedhelm Reinhardt, Tel. 02680/688, und Ginette Ruchnewitz, Tel. 0176/50102408, gern entgegen. Anmeldungen erbeten bis spätestens 15. August 2014. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Birnbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 1. August 2014, findet im Kindergarten eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

- Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- Vertragsangelegenheiten
- 3. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 20.30 Uhr

- Vermietung der Grillhütte
- 5. Sportplatzangelegenheiten
- 6. Anschaffung eines Rasenmähers
- 7. Verschiedenes
- Einwohnerfragestunde

Wolfgang Lanvermann, Ortsbürgermeister



Ersfeld

■ Bekanntmachung

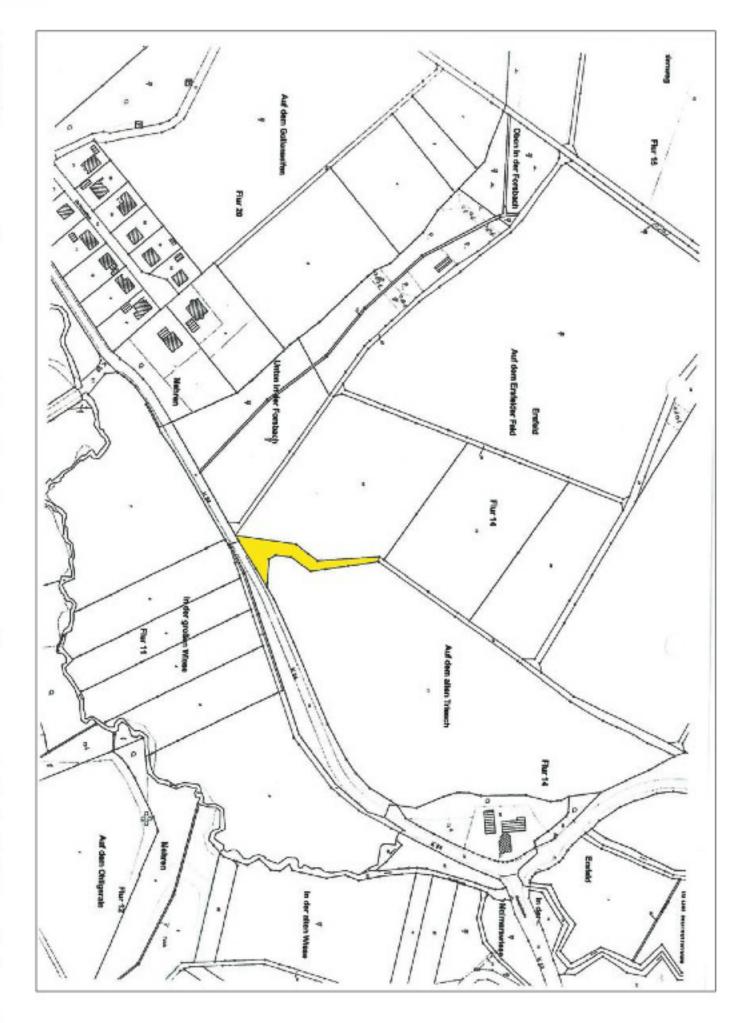
Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Ersfeld hat in seiner Sitzung am 14.07.2014 die Einziehung eines Teilstückes von ca. 1.000 qm des Weges Gemarkung Ersfeld, Flur 14, Flurstück 26, von der K 24 beginnend beschlossen.

Die Planunterlagen über den zu beseitigenden Weg liegen in der Zeit vom 28.07. bis 28.08.2014 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 213, während der üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

Gegen die beabsichtigte Beseitigung können berechtigte Einwendungen während der Auslegungsfrist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, 57609 Altenkirchen, eingebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass es sich nicht um ein Einziehungsverfahren nach § 37 Landesstraßengesetz (LStrG) handelt.

Altenkirchen, 17.07.2014 Ortsgemeinde Ersfeld Reinhilde Lichtenthäler Ortsbürgermeisterin





Fluterschen

Öffentliche Bekanntmachung ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 29. Juli 2014, 20 Uhr, findet im Landgasthof Koch eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Verpflichtung eines Ratsmitglieds
- Neugestaltung des Kinderspielplatzes Anerkennung der Planung
- Vergabe von Planungsleistungen für den Ausbau der Gemeindestraße "Wasserberg"
- 4. Informationen des Ortsbürgermeisters
- Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

Vertragsangelegenheit

Ralf Lichtenthäler, Ortsbürgermeister



Gieleroth

Festumzug in Oberwambach am 6. September 2014

Der Ortsgemeinderat Gieleroth wird sich am Festumzug in Oberwambach anlässlich der 550-Jahr-Feier beteiligen. Wir wollen hierzu alle Gielerother, Amterother und Herpterother Mitbürgerinnen, Mitbürger und Kinder einladen, mit uns daran teilzunehmen. Beginn des Umzugs ist um 14.30 Uhr. Mittelalterliche Kleidung ist angesagt.

Benötigt werden zudem Weidenkörbe und eventuell alte Leiterwagen. Die Anmeldung kann bei Katja Schütz (02681/70195) erfolgen. Nähere Informationen können ebenfalls bei mir eingeholt werden.

> Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin



Hasselbach

Glascontainerstellplatz

Aus gegebenen Anlass muss ich leider wieder einmal darauf hinweisen, dass der Glascontainerstellplatz nicht der allgemeinen Müllentsorgung dient, wie manch einer zu glauben scheint. Es ist auch keinesfalls zulässig, dass man sich hier einfach seiner gesammelten Altbatterien entledigt. Diese gebrauchten Batterien sind korrekterweise dem Handel wieder zuzuführen, der extra dafür geeignete Sammelbehälter bereithält. Jedenfalls kann es nicht Aufgabe des Ortsbürgermeisters sein, diese widerrechtlich abgelegten Altbatterien einzusammeln und umweltgerecht zu entsorgen.

Hans-Jürgen Staats, Ortsbürgermeister

Betreten gemeindeeigener Anlagen mit Hunden verboten

Sehr verehrte Hundebesitzer.

bedauerlicherweise häufen sich die Beschwerden hinsichtlich der Hinterlassenschaften von Hunden auf dem Spielplatz, der Rasensportanlage und dem Gelände am Bürgerhaus, weshalb hier dringend Handlungsbedarf besteht und der Gemeinderat sich auf seiner nächsten Sitzung mit dieser Problematik befassen wird. Da die Hundebesitzer nicht garantieren können, dass ihr Hund beim Betreten gemeindeeigener Anlagen keine Tierexkremente hinterlässt, wird das Betreten dieser Anlagen mit Hunden hiermit verboten. Denn es ist nicht zu tolerieren, dass spielende Kinder, sportlich aktive Jugendliche und Besucher des Bürgerhauses sich mit Tierexkremente auseinandersetzen müssen. Hier steht die Gemeindeverwaltung in der Verantwortung, weshalb eine Lösung erforderlich ist, die dieses Ärgernis für die Zukunft ausschließt. Die bestellten Schilder "Mitführen von Hunden verboten" werden in Kürze montiert.

Hans-Jürgen Staats, Ortsbürgermeister

Helmenzen

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung zur Änderung der Satzung der Ortsgemeinde Helmenzen über die Erhebung von Hundesteuer

vom 15. Juli 2014

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 2 und 5 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 § 9 der Satzung der Ortsgemeinde Helmenzen über die Erhebung von Hundesteuer vom 04.05.2011 erhält folgende Fassung:

"§ 9 Steuersatz, Gefährliche Hunde

- (1) Die Steuer pro Hund wird jährlich in der Haushaltssatzung festgesetzt.
- (2) Das Halten von gefährlichen Hunden wird gesondert besteuert.
- (3) Gefährliche Hunde sind
- Hunde, die sich als bissig erwiesen haben
- Hunde, die durch ihr Verhalten gezeigt haben, dass sie Wild oder Vieh hetzen oder reißen
- Hunde, die in aggressiver oder Gefahr drohender Weise Menschen angesprungen haben
- Hunde, die eine über das natürliche Maß hinausgehende Kampfbereitschaft, Angriffslust, Schärfe oder andere in ihrer Wirkung vergleichbare Eigenschaft entwickelt haben.

(4) Bei Hunden der Rassen

- Pit Bull Terrier
- American Staffordshire Terrier
- Staffordshire Bullterrier

sowie Hunden, die von einer dieser Rassen abstammen, wird die Eigenschaft als gefährlicher Hund unwiderlegbar vermutet.

(5) Bei den folgenden Hunderassen wird die Gefährlichkeit vermutet, solange nicht der zuständigen Behörde für den einzelnen Hund durch geeignete Unterlagen (z. B. tierärztliches Gutachten) nachgewiesen wird, dass dieser keine gesteigerte Aggressivität und Gefährlichkeit aufgezeigt hat:

- Bullmastiff 1.
- 2. Bullterrier
- 3. Dogo Argentino
- Doque de Bordeaux 4.
- 5. Fila Brasileiro
- 6. Mastiff
- 7. Mastino Napoletano

Tosa Inu

Dies gilt auch für Kreuzungen dieser Rassen untereinander oder mit anderen als den von Absatz 4 erfassten Hunden.

(6) Beginnt oder endet die Steuerpflicht im Laufe eines Jahres, so ist die Steuer auf den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden monatlichen Teilbetrag festzusetzen."

§ 2

Diese Satzung tritt mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Helmenzen, 15. Juli 2014 Ortsgemeinde Helmenzen Heinz Walter Henn Ortsbürgermeister

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Helmenzen, 15. Juli 2014 Ortsgemeinde Helmenzen Heinz Walter Henn Ortsbürgermeister

Goldene Hochzeit

Am Donnerstag, 24. Juli 2014, feiern die Eheleute Brigitte und Gottfried Klingler das Fest der goldenen Hochzeit.



Foto: K. Müller

Gottfried Klingler wurde am 28. August 1942 in Altenkirchen geboren. Er verlebte seine Kindheit in Helmenzen, wo er auch zur Schule ging. Nach dem Schulabschluss begann er mit 14 Jahren eine Lehre bei der Deutschen Bahn in Altenkirchen. 1963 ging er nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung zum Lokomotivführer für 18 Monate zur Bundeswehr. Anschließend übte er seinen Beruf als Lokomotivführer bis zu seiner Pensionierung aus. Seitdem widmet er sich verstärkt seiner seit 50 Jahren bestehenden Hobbyzucht von Zwerghühnern, sammelt einiges über die Eisenbahn im Westerwald und ist seit mehr als 20 Jahren in der Kommunalpolitik aktiv. Zudem liest er sehr gerne.

Brigitte Klingler, geborene Hülsmann, kam am 28. Juli 1945 in Rellingen, Kreis Pinneberg, zur Welt. Durch die Kriegswirren kam sie auf der Flucht über mehrere Stationen, wie Oberhausen und Mönchengladbach, in den Westerwald. In Berod absolvierte sie ihr letztes Schuljahr. Dann verzog sie mit ihrer Familie nach Lautzert.

Zum ersten Mal begegnete sie Gottfried 1960 beim Sängerfest in Helmenzen, woraus sich dann etwas entwickelte. Brigitte Klingler schloss in einem alteingesessenen Autohaus in Altenkirchen ihre Lehre als kaufmännische Angestellte ab und war anschließend in diesem Beruf in verschiedenen Firmen tätig. Geheiratet wurde standesamtlich 1964 in Altenkirchen. Die kirchliche Hochzeit fand im kleinen Rahmen in Burgdorf/Schweiz statt, wo eine Schwester der Braut lebte. Das Ehepaar bekam drei Kinder. Brigitte widmete sich zunächst deren Erziehung und versorgte den Haushalt; später verkaufte sie 25 Jahre lang hochwertige Kunststoffprodukte für den Haushalt in Abendvorführungen. Sie unterstützt ihren Ehemann bei seinen vielen Aktivitäten und sieht gerne fern. Gemeinsam mit ihrem Mann erledigt sie die Hausarbeit, bestellt den Garten und pflegt die Anlagen ums Haus. Langeweile ist in den 50 Ehejahren noch nicht aufgekommen!

Die ersten Gratulanten am Festtag werden die beiden Söhne und die Tochter mit ihren Familien sein, darunter sieben Enkelkinder.

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen und die Ortsgemeinde Helmenzen gratulieren ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

Heijo Höfer Bürgermeister Klaus Schneider Ortsbürgermeister



Helmeroth

2 ausscheidende Ratsmitglieder verabschiedet

In der konstituierenden Ratssitzung am 15.07.2014 verpflichtete Ortsbürgermeister Paul Stefes neben den wiedergewählten Ratsmitgliedern Werner Denker, Tobias Otterbach, Uwe Thiel und Dirk Weller auch die zwei neu gewählten Ratsmitglieder Dagmar Lillig und Thorsten Müller und überreichte ihnen zu Beginn ihrer Amtszeit ein Blumengesteck.



Den ausscheidenden Ratsmitgliedern Fritz Ruta (3. v. rechts) und Sascha Berger (4. v. links), die sich aus Altersgründen und beruflichen Gründen nicht mehr einer erneuten Kandidatur gestellt hatten, dankte Ortsbürgermeister Paul Stefes für ihre 10- bzw. 5-jährige engagierte Mitarbeit im Rat und überreichte beiden eine Standuhr mit dem Gemeindewappen.

Im Verlauf der Ratssitzung nahm der Erste Beigeordnete Werner Denker die Ernennung des Ortsbürgermeisters Paul Stefes vor, der in der Direktwahl am 25. Mai 2014 zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Helmeroth gewählt wurde.

Im Anschluss daran wurde Werner Denker (3. v. links) einstimmig wieder zum Ersten Beigeordneten und Tobias Otterbach (2. v. rechts) ebenfalls einstimmig zum Beigeordneten gewählt. Ortsbürgermeister Paul Stefes überreichte beiden die Ernennungsurkunden.



Obererbach

Obererbacher Kulturbauwagen



Am Sonntag, 27. Juli, wollen wir Teile unseres Zaunes am Bauwagen bunt bemalen. Jeder der Lust hat, kann sich kreativ beteiligen. Außerdem möchten wir kleine Stofftiere nähen. Also kommt vorbei, egal ob jung oder junggeblieben - bei uns trifft man immer nette Leute. Beginn 14 Uhr. Bis dahin, Euer Bawagenteam

Elke Neschen 02681/1984 kulturbauwagen-obererbach.de

Ölsen

Erster Bürgerfrühschoppen

Die Ortsgemeinde Ölsen lädt am Sonntag, 10. August, ab 11 Uhr zum ersten Bürgerfrühschoppen ein. Alle Bürgerinnen und Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Kurt Schmidt, Ortsbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 30. Juli 2014, 20 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus, Hahner Straße 48, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt. **Tagesordnung:**

Öffentliche Sitzung:

- Dorf- und Spielfest 2014
- Verschiedenes
- Einwohnerfragestunde

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister



Werkhausen

■ Dorffest Werkhausen – DORF-FESTIVAL Werkhausen

Mit Live-Musik, draußen und mit großer Bühne für zwei Nachwuchsbands aus der Region Altenkirchen, wollen wir am Samstag, 02.08.14, ab 20 Uhr unser Dorffest rocken. Bei kühlem Bier und freiem Eintritt bekommen wir Akustik-Pop von den beiden Bands "Soulcreek" und "Memories of July" geboten. Am Sonntag, 03.08.14, beginnen wir unser Dorffest - wie gewohnt - mit einem Gottesdienst im Dorftreff. Musikalisch wird dieser vom MGV Weyerbusch-Hasselbach gestaltet. Beim anschließenden Frühschoppen wartet auf Sie Gegrilltes vom Schwenkgrill und Reibekuchen nach Werkhausener Art. Am Nachmittag kommen dann unsere Kleinsten auf ihre Kosten. Viel Spiel und Spaß sind garantiert. Auf der Hüpfburg, beim Kinder schminken oder Pony reiten kommt jedes Kind auf seine Kosten. Bei einer Tasse Kaffee und selbstgebackenen Kuchen können Sie den Nachmittag gemütlich ausklingen lassen. ¥Natürlich sind auch an diesem Wochenende viele helfende Hände von Nöten. Wer eine Thekenschicht am Samstag oder Sonntag übernehmen oder einen selbstgebackenen Kuchen spenden möchte, kann sich gerne bei Ortsbürgermeister Otmar Orfgen (Tel. 625) melden.

Der Ortsgemeinderat tagte am 7. Juli 2014

In dieser Sitzung erfolgte die Wahl des Ersten Beigeordneten Rasmus Baucke und des Beigeordneten Darius Tawrowski (Foto hierzu bereits in Ausgabe 29/2014). Ortsbürgermeister Orfgen verpflichtete in dieser Sitzung beide vor ihrem Amtsantritt namens der Ortsgemeinde Werkhausen durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten. Ferner war in der Direktwahl am 25. Mai 2014 Otmar Orfgen zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Werkhausen gewählt worden. Erster Beigeordneter Rasmus Baucke nahm die Ernennung des Ortsbürgermeisters vor. Unter Punkt 4 der Tagesordnung beschloss der Rat, einen Rechnungsprüfungsausschuss gemäß § 110 GemO zu bilden. Diesem gehören vier Mitglieder an. Für die Wahl der Ausschussmitglieder lag ein Wahlvorschlag vor. In offener Abstimmung wurden folgende Mitglieder in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt: Thomas Abel, 2. Manfred Birkenbeul, 3. Wolfgang Ramme und 4. Christa Saßmannshausen. Des Weiteren beschloss der Rat den Erlass einer neuen Geschäftsordnung. Im Anschluss daran bedankte sich Ortsbürgermeister Otmar Orfgen bei den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern Dirk Müller und Jakob Nestle für die geleistete Ratsarbeit und die gute Zusammenarbeit. Als Dank überreichte er Herrn Müller die neue Stadtchronik der Stadt Altenkirchen. Da Herr Nestle nicht anwesend war, wird ihm das Präsent später übergeben. Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wies der Vorsitzende auf das am 2./3. August 2014 anstehende Dorffest hin. Am Samstagabend wird es eine Open-Air-Veranstaltung mit den beiden Live-Bands "Soulcreek" und "Memories of July" geben. Sonntags findet im Anschluss an den Gottesdienst um 11 Uhr - wie gewohnt - ein Frühschoppen statt. Den Ausklang bildet der bunte Nachmittag mit Spiel und Spaß für die Kleinsten und selbstgemachtem Kaffee und Kuchen.

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit! Altenkirchen

25.07.2014	Hans-Jürgen Fix	71 Jahre
25.07.2014	Eugenia Neumann	73 Jahre

27.07.2014	Ignatz Brull87 Jahre
27.07.2014	Werner Hollmann86 Jahre
28.07.2014	Wera Drogi86 Jahre
28.07.2014	Erna Horst81 Jahre
28.07.2014	Andelko Knez73 Jahre
30.07.2014	Ilse Bachmann-Hoffmann89 Jahre
31.07.2014	Erika Chwalczyk78 Jahre
31.07.2014	Viktor Hanschu73 Jahre
Berod	viktor i lansona
25.07.2014	Erhard Heinz74 Jahre
31.07.2014	
Birnbach	Luise Deimling73 Jahre
26.07.2014	Ilea Willach
	Ilse Willach
29.07.2014	Renate Oremek76 Janre
Fiersbach	M(III: 7-it
25.07.2014	Willi Zeitzen70 Jahre
Fluterschen	A L K O 'I
27.07.2014	Adolf Seiler80 Jahre
28.07.2014	Walter Trumme75 Jahre
30.07.2014	Marianne Schumacher81 Jahre
Forstmehren	
30.07.2014	Irmgard Weingarten80 Jahre
Helmenzen	
25.07.2014	Helga Geyer75 Jahre
25.07.2014	Helmfried Riecker74 Jahre
31.07.2014	Katharina Köhler81 Jahre
Heupelzen	
31.07.2014	Christel Kolb72 Jahre
Ingelbach	
26.07.2014	Bernhard Körner78 Jahre
Mammelzen	
27.07.2014	Martha Idelberger90 Jahre
27.07.2014	Marianne Pirzenthal77 Jahre
Mehren	
28.07.2014	Ingeborg Huhn77 Jahre
28.07.2014	Ursula Simon
30.07.2014	Ingrid Böker
31.07.2014	Ilse Kohl80 Jahre
Neitersen	noo romoo damo
25.07.2014	Ursula Weber81 Jahre
27.07.2014	Renate Henricy74 Jahre
28.07.2014	Fritz Dannenberg79 Jahre
31.07.2014	Ingrid Schmidt
31.07.2014	Irmtrud Sohnius75 Jahre
Oberirsen	IIIIII da Solilias75 danie
25.07.2014	Gisela Vogt 86 Jahre
28.07.2014	Gisela Vogt
30.07.2014	Diethelm Augst
	Friedhelm Schmidt78 Jahre
Oberwambac	
25.07.2014	Friedhelm Quast71 Jahre
Werkhausen	Elf-de-Halant Of Jahre
27.07.2014	Elfriede Udert91 Jahre
31.07.2014	Hildegard Mäueler77 Jahre
Weyerbusch	OL
29.07.2014	Christine Birkenbeul78 Jahre
29.07.2014	Christa Görke74 Jahre
30.07.2014	Otto Ebenhöch83 Jahre
31.07.2014	Sieglinde Schütz73 Jahre
	Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

July Arndt, Oberirsen Leonie Speicher, Weyerbusch Erik Wall, Berod

Eheschließungen:

Markus Wilhelm Gerhard, Eichen und Ines Schüler, Mammelzen Michael Moritz und Angela Maria Uttard, Hirz-Maulsbach

Sterbefälle:

Horst Balzar, Mehren Katharina Luise Hildebrandt, Mehren Heinrich Andreas Hommer, Oberwambach

Sonstige Mitteilungen

Belohnung ausgesetzt!

Ermittlungen wegen Verdacht der Brandstiftungen dauern an Im Zeitraum vom 28.06.2014, zwischen 18.45 Uhr - 20 Uhr, wurde ein Feuer an der Turnhalle der Erich-Kästner-Grundschule festgestellt. Sofort entsandte Polizeibeamte der Polizeiinspektion Altenkirchen konnten den Brand unter Hinzuziehung der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen löschen. Der Gebäudeschaden beläuft sich auf ca. 10.000 Euro. Gegen 20 Uhr wurde ein weiteres Feuer im Bereich der Mülleimer am Gebäude der Realschule-Plus gemeldet. Auch dieses Feuer musste durch die Feuerwehr Altenkirchen gelöscht werden. Es entstand ebenfalls ein Gebäudeschaden von ca. 10.000 Euro.

Die Staatsanwaltschaft Koblenz und das Fachkommissariat K 1/ K 2 der Kriminalinspektion Betzdorf ermitteln u. a. wegen Verdacht der vorsätzlichen Brandstiftung.

Durch das Versicherungsunternehmen wurde für Hinweise, die zur Festnahme und gerichtlichen Verurteilung des Täters oder der Täter führen, eine Belohnung in Höhe von 500 Euro ausgelobt.

Hinweise zu verdächtigen Personen oder Fahrzeugen zur tatrelevanten Zeit im Bereich des Schulzentrums in Altenkirchen bitte an die Kriminalinspektion Betzdorf, Tel. 02741/926-0, die Polizeiinspektion Altenkirchen, Tel. 02681/946-0, oder jede andere Polizeidienststelle.

Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei

der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972

Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwochvon 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr Donnerstag durchgeh.von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr Freitag geschlossen Lesetipps

- "Dieser Mensch war ich" von Christiane zu Salm

Berühmte Menschen schreiben Biografien, manche sogar mehrmals. Was passiert, wenn jemand "ganz Normales" über sein Leben nachdenkt. Christiane zu Salm hat mit Patienten gesprochen, die den nahen Tod vor Augen haben, sei es durch eine unheilbare Krankheit oder durch ein hohes Alter. Herausgekommen ist dabei ein berührendes Zeugnis über individuelle Schicksale, Lebensinhalte, Hoffnungen, Vermächtnisse.

"Das Rosie-Projekt" von Graeme Simsion

Auf der Suche nach der Frau fürs Leben entwickelt Wissenschaftler Don Tillmann das Projekt "Ehefrau". Er verfasst einen Fragebogen, den eventuelle Kandidatinnen auszufüllen haben und er erhofft sich davon, die Frau zu finden, die fast die gleichen Eigenschaften hat wie er nämlich Pünktlich, sportlich, ernährungsbewusst, gebildet, mit einem geregelten Tagesablauf. Und dann kommt Rosie, unpünktlich, Raucherin, Barkeeperin und wirft alle seine Prinzipien über Bord. Und Don lernt, dass man Gefühle nicht unbedingt steuern kann und stellt fest, dass es eine Welt außerhalb seiner geliebten Wissenschaft gibt.

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Mehrgenerationenhaus Mittendrin Altenkirchen Wochenvorschau

Donnerstag: 10 – 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 10 – 12 Uhr Markttagfrühstück; 11.30 – 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 – 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15 - 17 Uhr Bücherannahme; 15 -17 Uhr Herzenssprechstunde; 17.15 – 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG); 20 – 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis Freitag: 10 - 12 Näh-Café; 10 - 12 Uhr Ehrfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 13.30 - 15.30 Uhr Offener Treff; 15.30 -17.30 Uhr Kirchenmäuse; 15.30 – 17.30 Uhr Brückenschlag – Kontakt – Café; 18 – 19.30 Führerscheingruppe

Montag: 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Kaffee-Treff mit leckeren selbstgebackenen Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 15.30 – 17 Uhr Deutsch Unterricht für Dari/Persisch/Pachtoo sprechende Menschen; 19.30 – 21.30 Uhr Anonyme Arbeitssüchtige

Dienstag: 14 – 15 Uhr Konversationsgruppe Deutsch; 14 – 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß

Mittwoch: 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit bis ins hohe Alter; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 – 17 Uhr Kreativität entdecken

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

Willkommensbesuche im Kreis Altenkirchen weiter auf Erfolgskurs

Die Willkommensbesuche des Kreises Altenkirchen starteten im September 2013 kreisweit. Willkommensbesuche sind kostenlose, einmalige persönliche Hausbesuche bei Eltern mit einem neugeborenen Kind. Ausgebildete ehrenamtliche Mitarbeiterinnen wollen den jungen Eltern zur Geburt ihres Kindes gratulieren, sie mit nützlichen Präsenten beschenken und mit wichtigen Informationen rund um das gesunde Aufwachsen des Kindes versorgen. Schon 150 Babys und ihre Eltern wurden seither von ehrenamtlichen Besucherinnen persönlich im Kreis Altenkirchen beglückwünscht und mit einem Begrüßungspaket beschenkt.



Auch Familie Reger erhielt kürzlich Besuch. Die kleine Jana ist bereits das vierte Kind der Regers. Besonders die Mutter, Tatjana Reger, war dankbar über die Informationen, die sie auch in russischer Sprache in dem Paket finden konnte. Das Thema Impfen beschäftigte sie enorm und sie war froh, u. a. darüber Hinweise zu finden. Auch die großen Geschwisterkinder freuten sich über die Geschenke für das Baby und den beigefügten Schwimmbadgutschein der Verbandsgemeinde Altenkirchen. "Mit den anderen Kindern habe ich nie einen Babyschwimmkurs gemacht, dieses Mal würde ich das gerne ausprobieren. Schön, dass ich jetzt weiß, wo ich mich anmelden kann", so Tatjana Reger.

Die Willkommensbesuche richten sich an alle Eltern von Neugeborenen im Kreis Altenkirchen. Im Auftrag des Landrates des Kreises Altenkirchen setzt der Kinderschutzbund Kreisverband Altenkirchen mit der Unterstützung weiterer Wohlfahrtsverbände diese Besuche im Rahmen der Kreiskonzeption "Frühe Hilfen" um.

Weitere Informationen über das Projekt und Anmeldungen gibt es auf der neuen Internetseite www.willkommensbesuch.de oder telefonisch unter (0 26 81) 81-83554 oder per Mail an willkommen@kinderschutzbund-altenkirchen.de.

EULLE und PAULa

Kreisverwaltung informiert über Argrarumweltprogramme

Am Donnerstag, 31. Juli, findet um 19 Uhr eine Informationsveranstaltung zum laufenden Antragsverfahren der Agrarumweltprogramme auf Hof Hagdorn, Hagdorn 1, in 57537 Wissen, statt. Neueinsteiger und bisherige Teilnehmer lernen die künftigen Programmteile kennen, können Fachfragen stellen und Antragsunterlagen anfordern.

Über Einzelheiten zu den Programmteilen können sich Interessenten auf der Internetseite des Dienstleistungszentrums ländlicher Raum (DLR) www.pflanzenbau.rlp.de oder beim zuständigen Sachbearbeiter der Kreisverwaltung Altenkirchen, Volker Birk unter Telefon 02681/81-2830, informieren.

Maschinenring Rhein-Lahn-Sieg e.V.

Es gibt eine Vorführung am 31. Juli 2014 um 19 Uhr in Anhausen. Wir zeigen im Einsatz: Vredo-Durchsaatmaschine, Einböck Wiesenstriegel, Gülle-Striptill Fa. Vogelsang, Väderstad StripDrill-Maschine. Neben der Vorführfläche können Sie einen Maisacker besichtigen, auf dem am 22. Mai 2014 Gülle auf Streifen eingedrillt wurde, in die dann 3 Tage später ohne jede weitere Bodenbearbeitung der Mais ausgesät wurde.

Anfahrt: 56584 Anhausen: L 258 Richtung Rüscheid 500 m hinter Ortsausgang gegenüber der Biogasanlage

Weitere Informationen auf unserer Homepage www.mr-montabaur. de oder unter Tel. 02602/180962. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.45 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 50 Cent, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Taschen sind mitzubringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr, mittwochs von 8 bis 12 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de Spendenkonto: Kreissparkasse Altenkirchen;

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 24.07.14, 18 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach Sonntag, 27.07.14 (6. So. n. Trin.) - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft). Donnerstag, 31.07.14, 20 Uhr, in der Regel am letzten Donnerstag im Monat: Kreis junger und jung gebliebener Frauen im Gemeindehaus Oberwambach, nähere Informationen bei Ina Löhr, Tel. 984861 Freitag, 01.08.14, 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach für Kinder und Jugendliche ab 11 Jahren In den Ferien (28.07.-15.09.14) findet kein Kinderchor statt! Bis zum 24.08.14 beginnen die Gottesdienste sonntags schon um 9.30 Uhr.

Urlaub Pfarrer Triebel-Kulpe

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe hat vom 1. bis zum 24. August 2014 Urlaub. Die Vertretung in dieser Zeit übernimmt Pfarrer Hans-Jürgen Volk aus Hilgenroth, Telefon 1720.

Die Almersbacher Kirche ist von Mai bis September sonntags von 15 - 17 Uhr für Besucher geöffnet.

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 – 12.00 Uhr. Gemeindesekretärin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864

Fax: 02681-9843688 E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12a, Tel. 02681-803963 Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de.

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, z. Zt. Frankfurter Str. 23, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 8 bis 12 Uhr sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel.: 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche. ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 27.07.2014: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Weber-Gerhards, 10 Uhr Ökumenische Andacht auf dem Schlossplatz anlässlich des "Festes der Begegnung an sieben Tafeln"

Dienstag, 29.07.2014: 19 Uhr Kantorei

Donnerstag, 31.07.2014: 19 Uhr Posaunenchor, Kontakt: I. Hermann, Tel. 02680/9877232

Freitag, 01.08.2014: 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des MGH im Martin-Luther-Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib Müllerstraße 1, Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340; Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

Freitag, 25.7.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Jugendchor Sonntag, 27.7.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst

Wir machen Urlaub!

Die Bücherei bleibt geschlossen vom 25.07. - 11.08.

Letzter Ausleihtag ist der 24.07. Ab dem 12.08. sind wir wieder für Sie da.

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 25.07.2014: Birnbach: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, Weyerbusch: 20.00 Probe Posaunenchor (letzte Probe vor der Sommerpause)

Sonntag, 27.07.2014: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Prädikant Schumann), anschl. Kirchen-Café

Dienstag, 29.07.2014: Weyerbusch: 20.30 CVJM-Männerkreis Mittwoch, 30.07.2014: Weyerbusch: 19.30 Besuchsdienstkreis Donnerstag, 31.07.2014: Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe "Die Spieloase"

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de

Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 24.7.:

Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 25.7.: Hohegrete (Erholungsheim):

16.30 Uhr Jungschar, 20.00 Uhr Jugendkreis

SAMSTAG 26.7.: Beginn der Jungschar - Freizeit

SONNTAG 27.7.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus):

10 Uhr Gottesdienst mit Kindersegnung

und anschl. Mittagessen, Predigt: Daniel Benne (gleichzeitig Kinderprogramm)

MONTAG 28.7.: Hohegrete (Erholungsheim):

20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DONNERSTAG 31.7.: 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682–1770,

E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Mittwoch, 23.07.2014: Ausflug der Frauenhilfe, Abfahrt um 9.30 Uhr Gemeindezentrum Eichelhardt

Donnerstag, 24.07.2014: 15.30 Uhr Krabbelgruppe für die größeren Kinder im Gemeindezentrum Eichelhardt

Sonntag, 27.07.2014: 11 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Pfr. Triebel-Kulpe

Montag, 28.07.2014: 20 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

Dienstag, 29.07.2014: 10 Uhr Krabbelgruppe für die kleineren Kinder im Gemeindezentrum Eichelhardt

Pfr. Volk hat vom 07.07. - 28.07.2014 Urlaub. Seine Vertretung hat Pfr. Triebel-Kulpe aus Almersbach übernommen (02681-2864).

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet. Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

Freitag, 25.07.14, 18 Uhr Time Out (Teenkreis)

Samstag, 26.07.14, 19.30 Uhr Jugendhauskreis im Gemeindehaus Sonntag, 27.07.2014, 11 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst; 15 "Kaffeeklatsch" Frauenchor Mehren

Freitag, 01.08.14, 19 Uhr Bibellesekreis

Vorankündigung:

Sonntag, 03.08.2014:

11 Uhr Gottesdienst zum Brunnenfest in Kraam

Sonntag, 10.08.2014:

11 Uhr Gottesdienst zum Dorffest in Rettersen

Amtshandlung:

Bestattung, 27.06.2014: Frau Waltraud Anna Mock geb. Lorenz aus Rettersen, 71 Jahre

Hinweise:

Das Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeindesekretärin: Beate Kohl, Tel. dienstl. 02686/237, privat: 02686/8009, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de Küsterin:

Veronika Scholz, Auf dem Steinchen 7, 57638 Neitersen, Tel. 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 25.07.2014: 19 Uhr Teenkreis, Kontakt: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

SONNTAG, 27.07.2014: 9.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Abendmahls

Bekanntmachung:

Das Gemeindebüro ist in der Zeit vom 25.07. bis 10.08.2014 nicht geöffnet!

Vorankündigung:

DONNERSTAG, 04.09.2014: Ausflug des Fauenabendkreises an die Mosel. Jeder ist herzlich eingeladen mitzufahren, auch Partner und Nichtmitglieder. Preis pro Person ca. 25 - 30 €. Weitere Infos und Anmeldungen bis zum 30. Juli bei Mechthild Saynisch, Tel. 02681/3550, und Irmhild Klein, Tel. 02685/1671.

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr und freitags von 16 - 18 Uhr geöffnet. Gemeindesekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de Kontakt: Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

Sonntag, 27.07.: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Prädikant A. Vogel

Samstag, 02.08.: 14 - 15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, Altenkirchen;

Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548; E-Mail: buero@wwkirche.de; Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärin Anne Dielenhein

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Donnerstag, 24.7.14: 8.45 Uhr Abschlussgottesdienst Pestalozzi Schule AK

Freitag, 25.7.14: 14.30 Uhr Abschlussgottesdienst des Kindergartens Altenkirchen in der Krypta; 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Samstag, 26.7.14: 12 Uhr Trauung von Adam Lenart und Lea Marie Lohmeyer; 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 27.7.14: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 30.7.14: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta; 18 Uhr ökumenisches Abendgebet im DRK Klinikum

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 26.7.14: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 27.7.14: 9 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 30.7.14: 10 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Mehren

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 25.7.14: 18 Uhr Hl. Messe

Samstag, 26.7.14: 10.15 Uhr Kreuzweg der St. Anna Prozession Wissen; 12 Uhr Pilgermesse der St. Anna Prozession Wissen; 15 Uhr Andacht der St. Anna Prozession Wissen

Sonntag, 27.7.14: 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 29.7.14: 18 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 31.7.14: 17.30 Uhr Autosegnung der Wallfahrer Selbach auf dem Parkplatz; 18.30 Uhr Pilgermesse der Wallfahrer Selbach

■ Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen Kumpstraße 19, Altenkirchen, Telefon: 02680 989065

Freitag, 25.7.2014: 19 bis 19.35 Uhr Versammlungs-Bibelstudium anhand des Buches: "Komm Jehova doch näher", einer zu Herzen gehenden Abhandlung über die Eigenschaften Jehovas, Jesu Christi und darüber, wie wir diese selbst entwickeln können, Kapitel 10, Absatz 8-17: Thema: "Nachahmer Gottes im Gebrauch unserer Macht- innerhalb der Familie", 19.35 bis 20.45 Uhr Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger, Thema: "Werden schließlich alle Menschen gerettet werden?", anschließend Ansprachen und Tischgespräche: Thema: "Gutes Benehmen und eine neutrale Haltung bewirken Respekt".

Sonntag, 27.7.2014: 10 bis 11.45 Uhr Biblischer Vortrag, Thema: "Von welchem Nutzen es für Christen ist, sich von der Welt getrennt zu halten", anschließend Bibel- und Wachtturm-Studium. Thema: "Jehova- ein Gott der Organisation".

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich; Interessierte Personen sind jederzeit Willkommen; Internet: www.jw.org

Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de "friends":

Unsere Öffnungszeiten sind donnerstags von 9 - 18 Uhr und freitags von 12.30 - 22 Uhr. Mit Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warmen und kalten Snacks und vielem mehr – schaut doch mal vorbei (Hofstraße 3, AK)!

Kids- und Teenagerkreis:

Dienstag, 29.07.2014, 17.15 - 18.45 Uhr (10 - 17 Jahre). Bei Interesse: 02685/988070

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So, 03.08.2014: 10.30 Uhr So, 17.08.2014: 10.30 Uhr

So, 31.07.2014: 10.30 Uhr

Special

Im Rahmen der Toskanischen Nacht am 25.07.2014 in Altenkirchen ist unser 'friends' geöffnet – außerdem sind wir mit allerlei Kreativem vor Ort! Schaut doch mal vorbei!

Büro-Zeiten: Montags 15.30 - 18 Uhr, mittwochs 16 -

Montags 15.30 - 18 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr, donnerstags 9 - 13 Uhr + 16.30 - 18 Uhr. Kontakt: Tel. 02681 / 95 08 90 oder E-Mail an: info@friends-of-jesus.de

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdöR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

FREITAG, 25.07.2014, 20 Uhr Hauskreis

SAMSTAG, 26.07.2014, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 27.07.2014, 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Ernst Kölbach, und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 29.07.2014, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe "Rappelkiste" (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen 02681 87 86 140), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise,

MITTWOCH, 30.07.2014, 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise DONNERSTAG, 31.07.2014, 9.30 – 11.30 Uhr Krabbelgruppe "Rappelkiste" (0 - 3 Jahre, Leitung: Carolin Malessa 02681 87 86531) In den Ferien finden die Treffen nur nach Absprache statt.

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legien, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: Christoph. Legiehn@efg-woelmersen.de) und Michael Voigt, Tel. 02681 7 09 42 oder www.efg-woelmersen.de

Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde:

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen! Info-Tel. 02681/1399

Christus Zentrum Altenkirchen Leuzbacher-Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff Info: A. Wesel, 0175-6066823

Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt ; Info: Tel. 02681/70642

Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt: Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock) Unser Gottesdienst findet

am Sonntag, 27. Juli 2014, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teeny

DONNERSTAG: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 17 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre)

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.altenkirchen.feg.de

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein: Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am letzten Sonntag mit Gemeinde-Mittagessen) Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Bibelgesprächskreis

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis

MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508)

FREITAG, 16.30 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeleiter), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de,

E-Mail: benne@egfd.de

Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungs-

char und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschlie-Bendem Gemeindekaffee

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stelly, Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

Zelt der Begegnung e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf

Sie / Dich. Herzlich willkommen.

Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;

Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

Kloster Hassel

Tagesseminare: Achtsamkeitsschulung für Anfänger. Referentin: Ew. Dhamm? Mah?ther?. Von 8 bis 17 Uhr im buddhistischen Kloster Hassel.

Nächste Termine: 26. Juli 2014 (und Vormerktermin, 6. September 2014). Mahlzeiten und Getränke sind vorgesehen.

Kostenbeitrag für das Tagesseminar: 30 € / Spenden.

Anmeldung: Tel./Fax: 02682-966875 (Büro). oder 02682-969565 (Dieter Born)

Frauenwallfahrt in Marienstatt

Am 26. Juli lädt die Wallfahrtsleitung der Abtei Marienstatt alle Frauen zum "St.-Anna-Tag" ein. Da die Mutter der Heiligen Jungfrau Maria und somit Großmutter Jesu besonders als Schutzpatronin der Mütter, Hausfrauen und Witwen gilt, findet an deren Gedenktag eine besondere Frauenwallfahrt statt. Um 10.30 Uhr beginnt in der Basilika eine Pilgermesse, um 13.30 der gemeinsame Kreuzweg auf beiden Kreuzweganlagen. Der Tag wird beschlossen durch eine Andacht zu Ehren der heiligen Mutter Anna um 15.30 Uhr. Weitere Informationen bei der Wallfahrtsleitung der Abtei, Tel. 02662 -95 35 0, E-Mail: wallfahrt@abtei-marienstatt.de

Aus Vereinen und Verbänden

VdK-Ortsverband reist mit Hundertschaft nach Bad Kreuznach



Foto: Rewa

Der Tag war sonnig und eine Tagesfahrt des VdK Ortsverbandes Altenkirchen nach Bad Kreuznach stand auf der Tagesordnung. Das mussten die vielen Mitreisenden bereits weit im Vorfeld gewusst haben, dass dieser Tag ein sonniger Tag werden würde. Zwei große Busse musste der Vorsitzende Fred Nolden bestellen, um alle Reisefreudigen unterbringen zu können. Nach Bad Kreuznach führte die Tagesfahrt, die am frühen Vormittag des Donnerstag, dem Tag der deutschen Fußballnationalmannschaft, stand. Die Tagesfahrt hatten die beiden Planer Fred Nolden und Erhard Lichtenthäler einmal ganz anders aufgezogen. In Bad Kreuznach wurde zu allererst das Brauhaus angesteuert und dort das Mittagsmahl eingenommen. Anschließend brachten die Busse die Altenkirchener an den Bahnhof, setzten sie dort aus und fortan hatte jeder Teilnehmer selber die Wahl, was er in dieser schönen Stadt unternehmen wollte. Sehenswürdigkeiten gab es derer genug, nur alle zu bewundern, war ob der großen Entfernungen untereinander kaum möglich. Das Gruppen- und Erinnerungsfoto wurde an der Saline gefertigt und das, bevor alle wie die Bienen auseinander schwärmten. Bewundert wurden das Kurhaus, Bäderhaus, Crucenia Kurthermen, Pauluskirche, die Brückenhäuser, das Dr. Faust-Haus, Schlossparkmuseum, Römerhalle, Puppentheater, St. Nikolauskirche und noch einiges mehr. Da viele der VdKler wenigstens noch die zweite Halbzeit des WM-Spiels sehen wollten, wurde rechtzeitig die Rückreise

Altenkirchener Schützengesellschaft erfolgreich bei den Landesmeisterschaften



angetreten. (wwa)

Volker Hammer ist neue Altenkirchener Majestät

Das war ein hartes Stück Arbeit, das sich die fünf Königsanwärter den Nachmittag über bis in den Abend auferlegt hatten. Von 15 und 20.30 Uhr belegten sie den Rumpf des Königsvogels mit dutzenden Schüssen. Nach zwei Stunden begann sich das Holz zu drehen, doch fal-

len wollte es nicht. Der Rumpf drehte sich nach links und kurze Zeit später wieder nach rechts, stellte sich quer und sackte nach unten doch von der Halterung löste er sich nicht. Nach fünf Stunden wurden die Schützen, Frank und Thomas Niederhausen, Björn Sauer, Lorenz Spahr und Volker Hammer langsam müde.



Das Gespenst der Schießfortsetzung am Dienstagmorgen nahm langsam Gestalt an. Das Spiel hatte man vor 20 Jahren auch schon einmal. Die Schützen waren wieder durch, der Rumpf zuckt nicht einmal bei den Treffern. Volker Hammer ging in den Stand, ein kurzer Wortwechsel mit dem Schießleiter, angelegt, gezielt, abgedrückt. Laut krachte der Schuss, als die Kugel in Richtung Rumpf den Lauf verließ und in der nächsten Sekunde brach der Jubel aus. Deutlich war zu erkennen, wie der Rumpf in zwei Teile zerbrach und zu Boden fiel. Eben so schnell waren die ersten Gratulanten im Schießstand bei Volker Hammer, der noch gar nicht richtig registriert hatte, was los war. Umarmungen, Glückwünsche und Küsschen. Die nächsten Minuten waren für Volker Hammer fast anstrengender, als das gesamte Schießen.



Fotos: Wachow

Seine Mutter Gertrud gratulierte ihm und seine Ehefrau Antje fand ebenso den Weg durch das Gedränge zu ihm. Nachdem sich der Trubel etwas gelegt hatte, folgte etwas später die feierliche Krönung durch Schützenmeister Christoph Röttmit abschließender gen Heimbringung der neuen Majestät Volker I. und Königin Antje in Begleitung der Schützen und musikalischer Unterstüt-

zung durch das Jugendblasorchester Mehrbachtal ins Domizil der Hammers in der Kölner Straße. (wwa)

Ehrung langjähriger Mitglieder

Zur Tradition der Altenkirchener Schützengesellschaft gehört es, dass vor Beginn des Königsschießens Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft und Jubiläumskönige geehrt werden. So geschah es auch in 2014. Schützenmeister Christoph Röttgen ehrte für 60-jährige Mitgliedschaft Horst Müller aus Altenkirchen und ernannte ihn zum Ehrenmitglied. Für 40-jährige Zugehörigkeit zur Gesellschaft verzeichnen Roman Becker aus Altenkirchen und Michael Buchen aus Kettenhausen. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Dr. Alfred Beth (Altenkirchen), Joachim Fuchs (Hamm), Dietmar Hering (Helmenzen), Volker John (Altenkirchen), Sven Möller (Bendorf/ Rhein), Michael Müller (Busenhausen), Nobert Müller (Marenbach), Dorothee Pauly (Altenkirchen) und Daniel Schwarz (Altenkirchen). Den Krug der Gesellschaft erhielt für das 25-jährige Schützenkönigsjubiläum Dieter Klöckner(Giershausen). Ein Dankeschön verbunden mit einem Blumenstrauß und einer Ehrennadel der Gesellschaft erhielt die Festwirtin Sonja Müller. (wwa)



Schützengesellschaft ist stolz auf ihren Nachwuchs

Einen 1. Platz erreichte die Junioren A Mannschaft im Kleinkaliber-Liegendkampf mit Kenny Vohl 586 Ringe, Hendrik Bosbach 584 Ringe und Kevin Bär mit 591 Ringe. Einen weiteren 1. Platz erreichte die Jugendklasse im Kleinkaliber-Liegendkampf mit Waldemar Baitinger 547 Ringe, Tobias Saßmannshausen mit 560 Ringen und Nina Dorkowski mit 495 Ringen. In der Juniorenklasse A Kleinkaliber-Liegendkampf erreichten den 4. Platz Nina Wick mit 548 Ringen, Louisa John mit 568 Ringen und Dominik Hartmann mit 582 Ringen. Kevin Bär war damit der herausragende Einzelschütze mit 591 Ringen der Junioren A Mannschaft im Kleinkaliber-Liegendwettkampf. Gefolgt von Kenny Vohl auf dem 2. Platz und Hendrik Bosbach auf dem 3. Platz. Ein absolutes Neutalent sei hervorzuheben Fabian Stein, welcher in der Klasse Junioren A Kleinkaliber-Liegendwettkampf nach nur wenigen Monaten Training (als absoluter Neuling im Schießsport) auf anhieb Platz 7 in der Einzelwertung mit 572 Ringen erreichte. Die Schützengesellschaft ist stolz auf ihren "Nachwuchs" und gratuliert auf diesem Wege ganz herzlich und wünscht viel Erfolg für eine evtl. Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in München.

DRK-Kreisverband Altenkirchen DRK-Ehrennadel für Willi Meuler



Die DRK-Ehrennadel in Gold für 50-jährige aktive Mitgliedschaft im Roten Kreuz erhielt Willi Meuler (2. v. rechts) aus Kircheib im Rahmen der DRK-Kreisverbandsausschusssitzung in Altenkirchen. DRK-Kreisvorsitzender, Landrat Michael Lieber (rechts), überreichte Willi Meuler die Ehrennadel mit Urkunde, die vom Präsidenten des DRK, Dr. Rudolf Seiters, verliehen wird. Meuler fand seinen Start beim Roten Kreuz in der Ersten Hilfe Ausbildung. Wie der stellvertretende Kreisvorsitzende Dr. Peter Enders (2.v.links) in seiner Laudatio hervorhob, hat Meuler im Laufe der vergangenen 50 Jahre vieles im DRK bewegt. An unzähligen Ausbildungen, Einsätzen, Blutspenden und Sitzungen wirkte Meuler tatkräftig mit. Er war als Erste-Hilfe-Ausbilder, Zugführer, Kreisbereitschaftsführer sowie Rotkreuzbeauftragter tätig. 35 Jahre lang arbeitete Meuler im Ortsver-

einsvorstand Altenkirchen mit, seit 27 Jahren ist er ununterbrochen Mitglied des DRK-Kreisverbandsvorstands. DRK-Kreisgeschäftsführer Alfons Lang (links) schloss sich den Gratulationen an und dankte Willi Meuler für die langjährige gute Zusammenarbeit.

Neue Yoga-Kurse starten

Das Rote Kreuz in Altenkirchen startet unter dem Motto "Gelassen Haltung bewahren" zwei Yoga-Kurse. Ziel der Kurse ist, die Beweglichkeit zu verbessern, die Muskulatur zu stärken und die Haltung zu schulen. Zusätzlich erlernen die KurtsteilnehmerInnen mehr Gelassenheit und innere Ruhe gegenüber Stresssituationen. Der Yoga-Kurs richtet sich vor allem an gestresste, abgespannte Menschen, Ältere, Untrainierte und Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen. Starttermin ist Freitag, 8. August 2014, vormittags von 10 Uhr bis 11.30 Uhr und abends von 18 Uhr bis 19.30 Uhr beim DRK-Kreisverband Altenkirchen, Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen (Lehrsaal). Der Kurs basiert auf einer sanften Form des körperorientierten Hatha-Yoga. Wesentliches Merkmal ist das stufenweise Heranführen an die einzelnen Yoga-Haltungen.



Die gesundheitsfördernden Wirkungen der Übungen ergeben sich aus dem Wechsel von Anspannung und Entspannung, Bewegung und Ruhe, Konzentration und Achtsamkeit. Die kompetente, ausgebildete Kursleitung passt die Übungen individuell an die Fähigkeiten und Erfahrungen der Teilnehmer an. Die Übungen sind zudem so aufgebaut, dass auch bewegungseingeschränkte und untrainierte Menschen nicht überfordert sind.

Nähere Informationen zum Kurs und Anmeldung beim DRK-Kreisverband Altenkirchen Birgit Schreiner, Tel. 02681 – 800644 oder per E-Mail: schreiner@kvaltenkirchen.drk.de

Kinderschutzbund Altenkirchen e.V.

Neue Schulung zur/zum ehrenamtlichen Umgangsbegleiter/in startet im September 2014



Wenn Eltern getrennte Wege gehen, leidie lobby für kinder den die Kinder darunter oft am meisten. Damit die Kinder nicht den Kontakt zum

getrennt lebenden Elternteil verlieren, werden mit dem Jugendhilfeangebot "Begleiteter Umgang" die Kinder und Eltern bei der Umsetzung der Umgangskontakte unterstützt. Der Kinderschutzbund Altenkirchen e.V. hat diese Aufgabe bereits vor neun Jahren übernommen. Auf neutralem Boden, in kindgerechten Räumen und unter entspannten Bedingungen soll den Kindern ein stressfreier Kontakt zum getrennt lebenden Elternteil ermöglicht werden. Die Besuchskontakte, die von der Umgangsbegleiter/in unterstützt und begleitet werden, finden in der Regel alle zwei Wochen statt, bis die Eltern eine einvernehmliche Regelung für den Umgang mit ihrem Kind gefunden haben.

Zur Vorbereitung auf diese ehrenamtliche Aufgabe werden die Umgangsbegleiter/innen in der qualifizierten Schulung u. a. mit speziellen Fragen von Trennung und Scheidung sowie deren Auswirkung auf Kinder und Eltern vertraut gemacht. Bei Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit als Umgangsbegleiter/in oder Fragen zur Schulung wenden sie sich bitte an den Kinderschutzbund Altenkirchen e.V. Mo., Mi., und Fr. von 9 - 12 Uhr unter 02681/988861 oder per Mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation



mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Felsenkeller Ferienspaß: "Manege frei!"

FELSENKELLER für Kinder im Alter von 6-11 Jahren Suidadturelle Zeetrum e.K. Es ist soweit: Der Zirkus schlägt in der 4. und 5.

Woche der Sommerferien seine Zelte im Haus Felsenkeller auf. In diesen beiden Wochen wird der Felsenkeller zu einer Zirkusschule. Dafür bitten wir junge Jongleure, alberne Clowns, mutige Stuntmen und elegante Seiltänzerinnen in die Manege. Wir tauchen ein in eine Welt voller Illusionen, Spannung, Grazie und Freude. Entdeckt gemeinsam mit uns, was ein Leben im Zirkus bedeutet und

werdet in unserer Zirkusschule zu tierlieben Dompteuren, beweglichen Akrobaten und geheimnisvollen Magiern.

An beiden Freitagen findet nachmittags eine Zirkusshow statt, zu der Eltern, Geschwister und Freunde herzlich eingeladen sind. Das Programm ist in beiden Wochen unterschiedlich.

in der 2. Woche sind noch Plätze frei

Mo. 25.8. – Fr. 29.8. tägl. 9-16:30h

75 € inkl. Mittagessen und Getränke; Nr. 0302-0814W

Neue Kurse beginnen im August, für das 2. Halbjahr 2014 sind Anmeldungen ab sofort möglich

Das neue Kursprogramm liegt an den bekannten Stellen (im Haus Felsenkeller, bei Verwaltungen, Banken, Geschäften usw.) aus, auf Wunsch senden wir es Ihnen auch gerne zu.

Literarische Werkstatt

Der Arbeitskreis der Literarischen Werkstatt bietet die Gelegenheit, die Arbeit an einem eigenen Text mit anderen Schreibenden zu besprechen und zu bedenken. Der Austausch erweitert die eigene Ausdrucks- und Gestaltungsfähigkeit. Darüber hinaus lässt sich so manches über das Handwerkszeug des Schreibens dazulernen.

Schwerpunkt: Geheimnisvolle Endlos-Story ...

Leitung: Annette Messerschmidt, Schriftstellerin

jeweils 1. Mittwoch im Monat, 6.8., 3.9., 1.10., 5.11. und 3.12. 19:30h – 22h, 1,50€ p. Termin; Nr. 0801-0814K

Die Herbstlesung der Literarischen Werkstatt findet am Sonntag, 2.11. 11h - 12:45 Uhr statt. Das Motto lautet "Heimat". Der Eintritt beträgt 3€.

Yoga-Einführung -

geeignet für AnfängerInnen und WiedereinsteigerInnen

Schwerpunkt des Kurses:

Schulung der eigenen Körperwahrnehmung durch einfache und detailliert angeleitete Körperstellungen (Asanas) und Vorbereitung auf die Tiefenatmung.

Bitte bequeme Kleidung und eine Decke mitbringen.

Marita Wäschenbach, Yoga-Übungsleiterin,

Nordic-Walking-Instructor

Donnerstags, ab 28.8. 20:15h-21:45h, 8-mal, 76€; Nr. 0601-0814K Yoga für Fortgeschrittene - geeignet für Menschen, die ihre Praxis vertiefen und weiterentwickeln möchten

Schwerpunkt des Kurses:

Aktivierung und Energiesteigerung durch Nutzung bestimmter Muskelkontraktionen (Bandhas) und unterschiedlicher Atemtechniken (Pranayama).

Bitte bequeme Kleidung und eine Decke mitbringen.

Marita Wäschenbach, Yoga-Übungsleiterin,

Nordic-Walking-Instructor

Donnerstags, ab 28.8. 18:30h-20h, 8-mal, 76€; Nr. 0603-0814K

Festigung und Aufbau

von Fähigkeiten im Lesen und Schreiben -

Praktische Grundbildung

Sie können nicht lesen und schreiben? Sie können nur den eigenen Namen schreiben und nur einfache Texte lesen? Haben Sie selbst damit Schwierigkeiten oder kennen Sie jemanden in Ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis?

Der Kurs wird für alle angeboten, die nicht ausreichend lesen und schreiben können oder keine oder nur wenige Buchstaben kennen. Referentin: Regina Groß, Alphabetisierungs-Dozentin

Dienstags, ab 2.9. 17:30h-21h, 8-mal, 28€; Nr. 0401-0914K

Die Feldenkrais-Methode - Bewusstheit durch Bewegung

FELDENKRAIS lädt Sie ein, sich in Bewegung wahrzunehmen. Sie erkennen mehr und mehr, was Ihnen alles zur Verfügung steht, so dass auch alltägliche Bewegungen leichter und fließender werden. Dieses genaue "Erforschen" der eigenen Bewegungsmöglichkeiten erweitert diese - scheinbar wie von alleine - und findet statt in einer Atmosphäre von Nicht-Wertend, von Achtsamkeit mit sich selbst und Wertschätzung für die eigene Befindlichkeit. So ist es möglich, das wirklich eigene Potenzial zu entdecken und auf das "Leben in Bewegung" immer wieder neu eine sehr eigene Antwort zu finden. Der Kurs ist für Menschen in jedem Alter geeignet; es braucht keine besonderen Vorerfahrungen. Bitte eine Decke und bequeme Klei-

dung mitbringen. Referentin: Christina Schneider, Feldenkrais-Pädagogin Mittwochs, ab 3.9., 19h - 20:30h, 10-mal, 95 €; Nr. 0606-0914K Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich; Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

Neue Arbeit e.V. rudert mit "Spurwechsel" voraus

Seit Jahresbeginn 2014 betreibt Neue Arbeit e.V. innerhalb der Maßnahme "Spurwechsel" in Wissen ein neues Projekt. Die Tischlerwerkstatt wurde zur Werft umfunktioniert: Das "Bootsprojekt" beschäftigt die jugendlichen Teilnehmer, die über die Jobcenter Wissen und Betzdorf oder die Agentur für Arbeit der Maßnahme zugewiesen werden. Alte, kaum noch gebrauchsfertige Boote werden erworben, abgeholt und in sorgfältiger Kleinarbeit aufgearbeitet und restauriert. Dieses Projekt stößt bei den Jugendlichen auf gro-Ben Zuspruch, da die Teilnehmer in alle Schritte von Anfang an eng

eingebunden sind und somit aktiv mitgestalten können. Auch können die unterschiedlichen Teilnehmer ihre verschiedenen Fähigkeiten einbringen, sei es z.B. kaufmännisch beim Einkauf und bei der Kostenkalkulation, handwerklich bei der Restaurierung oder künstlerisch bei der Lackierung und Gestaltung.

Eine erste "Jungfernfahrt" mit einem fertiggestellten Ruderboot und einem Kanadier fand im Rahmen des erlebnispädagogischen Bereichs bereits statt. Zwei Kanadier befinden sich noch in der "Werft" und werden in Kürze fertiggestellt. Die so fertiggestellten Boote stehen dem erlebnispädagogischen Bereich weiter zur Verfügung und sollen entsprechend genutzt werden, um Teamgeist und Solidarität der Teilnehmer untereinander sowie die Verbundenheit der Teilnehmer mit der Maßnahme zu verstärken. Noch in diesem Sommer wollen die Spurwechsel-Teilnehmer mit der gesamten "Flotte" zu einer größeren Ruderpartie auf der Sieg starten.



Holger Ruhloff (I.) und Roland Richter (3.v.r.) vom Neue Arbeit e.V. testen mit Teilnehmern aus "Spurwechsel" die bislang fertiggestellten Boote.

"Spurwechsel" läuft seit 2010 und wird finanziert und gefördert vom Europäischen Sozialfonds und dem Land Rheinland-Pfalz. Zielgruppe sind Jugendliche und junge Erwachsene, die bislang kaum eine Chance auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt hatten. Die Maßnahme ist auch hier auf richtigem Kurs: Im laufenden Jahr gab es bereits vier Vermittlungen in Arbeit sowie sechs Ausbildungszusagen.

RZFV Altenkirchen



Am Sonntag, 13.7.2014, fand das 1. Altenkirchener Barockpferdefestival statt. Bei guten Wetterbedingungen lockte die Veranstaltung viele Zuschauer an, die auch einiges geboten bekamen. Wunderschöne barocke Pferderassen wie z.B. Andalusier,

Lipizzaner und Frie-

sen zeigten sich in Küren der Klassen A, L und M. Ein Highlight war sicherlich auch ein Pas de Deux aufgeführt von zwei Barockpintos. Dazu gab's leckere mediterrane Kost aber auch Steak und Pommes. Die außergewöhnliche Aufmachung der Pferde und Reiter fesselte die Zuschauer ungemein und so war den ganzen Tag reger Verkehr auf der Reitsportanlage des ZRFV Altenkirchens. Auch die Nennzahl war für die erste Ausführung zufriedenstellend, sodass dieses Turnier nächstes Jahr sicherlich seine Wiederholung finden wird.



Tag der offenen Tür der Bogenschützen in Mammelzen

Seit Oktober 2011 laufen nun die Arbeiten der Altenkirchener Bogenschützen 1990 e.V., um den neuen Bogenplatz in Mammelzen zu gestalten.

Nach der Bewilligung des Sportbundes und der Genehmigung durch die Behörden laufen die Baumaßnahmen zur Neuausrichtung. Die Bogenschützen wollen ein "akzeptables Zuhause", wo sie sich wohl fühlen und optimal trainieren können.

Der erste Schritt der Baumaßnahme ist nun abgeschlossen, so dass die Bogenschützen sich nun auch der Öffentlichkeit in Mammelzen und Umgebung präsentieren wollen.

An diesem "1. Tag der offenen Tür" auf dem neuen Bogenplatz in Mammelzen können die Gäste und Besucher die Veränderungen

und getätigten Investitionen begutachten und einen ersten Eindruck vom neuen Domizil der Bogenschützen erhalten.

Die Altenkirchener Bogenschützen 1990 e.V. freuen sich, Sie am Sonntag, 3. August 2014, ab 11 Uhr bis 17 Uhr auf dem Bogenplatz in Mammelzen, Hohlengarten am Waldrand begrüßen zu dürfen. Die Besucher können sich auf dem Bogenplatz von dem schönen Sport inspirieren lassen und selbst den Umgang mit Pfeil und Bogen ausprobieren. www.altenkirchener-bogenschuetzen.de



Osteoporose SH-Gruppe Altenkirchen e.V.

Monatstreffen am Montag, 28. Juli 2014, um 16 Uhr im Café Schneider, Altenkirchen, Bahnhofstraße. Gäste sind herzlich willkommen! Infos: Ilse Käppele, Tel. 02681 3688, und Edeltrud Kohl, Tel. 02686 505.

■ SPORTING Taekwondo holt 7 Medaillen beim "International Junior Cup 2014"

Durch das hohe Ansehen des Turniers war die Höchstteilnehmerzahl von 350 Sportlern beim Internationalen Jugendpokal bereits Monate vor dem Wettkampftag erreicht. SPORTING Taewkondo setzte hier unter der Leitung von Trainer Eugen Kiefer ein Wettkampfteam an den Start, das sich größtenteils auch platzierte. Esat Turhan schaffte es durch einen überzeugenden Halbfinalkampf ins Finale und holte somit die Silbermedaille.



Maxim Becker mit einem Kopftreffer im Viertelfinale. 5:12 im Rückstand, gewann er den Kampf schließlich noch mit 20:14

Daniil Meyer gewann ein starkes Viertelfinale und kam genau wie Jill Marie Beck bis ins Halbfinale, somit bis zur Bronzemedaille. Hannah Jolie Ulferts gewann trotz eini-Unachtsamkeiten ger durch dominante Angriffsarbeit sowohl Viertel- als auch Halbfinale mit souveräner Leistung erreichte eine Silberme-

daille. Maxim Becker lieferte sich einen spannenden Viertelfinalkampf. Anfangs unachtsam lag er 5:12 zurück. Nach guter Arbeit im weiteren Kampfverlauf und einiger Kopftreffer, konnte er schließlich den Sieg mit 20:14 an sich reißen und sicherte sich die Bronzemedaille. Tim Müller entging der Sieg durch nur einen entscheidenden Treffer in der Zusatzrunde. Es musste wegen dieser Unachtsamkeit bei Silber bleiben.

Aber auch Gold gab es für das SPORTING Taekwondo Team, nämlich für Lavinia Dujleag in der C-Jugend -47 kg.? Nach den Sommerferien nehmen wir gerne noch Anfänger ab 5 Jahren in unserem Anfängertraining auf. Bei Interesse steht folgende Nummer zur Verfügung: 0160 94504797.

Westerwaldverein Fluterschen e.V.

... lädt Jung und Alt ein zur 9. Ahr-Steig-Wanderung von der Dokumentationsstätte Regierungsbunker oberhalb Ahrweiler bis Bad Bodendorf 26.07.2014 (ca. 12,5 km, Anspruch leicht - mittel). Busabfahrt um 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch in Fluterschen über Puderbach. Streckenführung: Wir besuchen vor der Wanderung,

Streckenführung: Wir besuchen vor der Wanderung, wie besprochen, als erstes den Regierungsbunker (Dauer ca. 1,5 Std.). Danach bringt der Bus uns zum

Ausgangspunkt der letzten Ahrsteigwanderung. Wir wandern dann auch auf dem Rotweinwanderweg weiter zur Hemmessener Hütte, Schwertstal, Bad Neuenahr, durchwandern die beiden Spitzenlagen "Burggarten" und "Heimersheimer Landkrone", unterqueren die Brücke der A 61 und gelangen zur Schutzhütte Lohrsdorfer Kopf. 10 Minuten später haben wir eine der größten Flora-Attraktionen des Landes vor uns - die Lohrsdorfer Orchideenwiesen, mit mehr als 15 Arten auf 20 Hektar. Weiter wandern wir vorbei am Winzerhäuschen, mehreren Bildstöcken, frühere Wasserburg Bodendorf und gelangen so zu unserem Ziel nach Bad Bodendorf. Hier geselliger Abschluss in einer Winzergaststätte mit vielfältigem Angebot an Speisen und Getränken. Eine Wanderung mit vielen Eindrücken. Mittags Rucksackverpflegung.Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen. Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325.

FC Fluterschen

gewinnt Turnier des SSV Grün-Weiss Birnbach für Hobbymannschaften

Zwei Tage wehrte das Sportfest des SSV Grün-Weiss Birnbach auf der Sportanlage neben dem ehemaligen evangelischen Gemeindehaus. Vermutlich war es in dieser Art die letzte Veranstaltung auf dem Gelände. Die Gruppe eins, bestehend aus fünf Mannschaften, dem WHC Bettgenhausen/Seelbach, der FSG Hasselbach/Werkhausen, dem FHC Wölmersen, dem FFC Hilgenroth und dem FHC Gefrierhaus Reiferscheid. Im Turnier jeder gegen jeden wurden 31 Tore geschossen, zwei Spiele endeten Unentschieden, acht wurden gewonnen. Die späteren beiden erstplatzierten Mannschaften dieser Gruppe, Bettgenhausen/Seelbach und Hasselbach/Werkhausen, trennten sich im ersten Spiel des Tages 0:0. Bettgenhausen verbuchte in der Tabelle zehn Punkte und 9:2 Tore, Hasselbach/Werkhausen acht Punkte und 5:3 Tore. Wölmersen kam auf sechs Punkte (6:6 Tore), Hilgenroth drei Punkte (6:6) und Reiferscheid einen Punkt (4:9).

Der Samstag wurde mit einem Jugendspiel der Birnbacher Jugend eröffnet. Die Jugend trennte sich freundschaftlich mit 2:2. Das Einlagespiel der Alt Herren-Mannschaften, nach der Vorrunde der zweiten Gruppe, endete zwischen dem WS Neitersen und Mollys Reifenstübchen Giershausen ebenfalls unentschieden mit 3:3. In der zweiten Vorrunde traten die Freestyle Kickers Wissen, der FC Fluterschen 79, der FHC Oberirsen, FC Bosshaft und ÖSTRA Niederölfen an. Es wurden 39 Tore geschossen, zwei Spiele endeten unentschieden und acht Begegnungen wurden gewonnen. Auch hier bestritten die beiden späteren Erstplatzierten das erste Spiel der Vorrunde. Fluterschen gewann gegen Wissen mit 6:1. Die Tabelle sagte aus das Fluterschen mit 12 Punkten jedes Spiel gewonnen hatte und 12:2 Tore erzielte. Wissen kam auf neun Punkte (20:7), ÖSTRA auf drei Punkte (4:10), Bosshaft auf zwei Punkte (1:7) und Oberirsen auf einen Punkt (2:14).



Foto: Wachow

Das kleine Endspiel um den dritten Platz entschied im strömenden Regen Hasselbach gegen Wissen mit 3:2 für sich. Im Endspiel zwischen Bettgenhausen und Fluterschen schenkte Bettgenhausen eine 2:0-Führung hin und musste somit in die Verlängerung. Fluterschen machte den Sack zu, gewann mit 4:3 und holte sich den Pokal. (wwa)

■ Fluterscher Naturkundepass

2 x Geocaching im Juli mit coolen Kids

Nach unserer ersten Geocaching-Aktion im März hatten wir beschlossen, Geocaching künftig für zwei Altersgruppen anzubieten - und diese Entscheidung war goldrichtig! Am 05.07.14 starteten sieben Naturkundepass-Kids zwischen 9 und 12 Jahren unter der Leitung von Stephan und Niclas Hoffmann von Mehren aus auf eine anspruchsvolle Geocaching-Tour. Noch einmal anspruchsvoller wurde die Tour, nachdem ein hartnäckiger Landregen eingesetzt hatte und uns regelrecht aufweichte. Wir waren nass bis auf die Knochen, und trotzdem haben die jungen Geocacher ihre gute Laune nicht verloren. Ihr ward klasse!



Eine Woche später ging es am 12.07.14 mit Stephan und Niclas Hoffmann für die 5- bis 8-jährigen Kids vom Waldfriedhof Steimel aus auf Geocaching-Tour. Sieben coole Mädels machten sich bei bestem Wetter auf, die Caches in teilweise verzwickten Verstecken ausfindig zu machen, und das mit großem Erfolg! An einer Bank machten wir eine gemütliche Picknick-Pause, ehe es weiter auf die Suche nach Waldtieren ging, also Attrappen, in denen die Caches versteckt waren. Obwohl der Weg für die kleinen Beine recht lang und stellenweise schwierig zu bewältigen war, hatten alle sieben Mädels viel Spaß bei der Aktion und konnten am Ende echt stolz auf ihr absolviertes Pensum sein! Das Arbeiten mit den GPS-Geräten in kleineren, eher homogenen (Alters-)Gruppen hat sich für die Teilnehmer gelohnt, finden wir. Einige waren nun zum 2. Mal dabei und entwickeln sich schon langsam zu kleinen Profis. Daher werden wir dabei bleiben und im Herbst wieder zwei Termine für jüngere und etwas ältere Naturkundepass-Kids anbieten. Termine folgen ...

Stammtisch des MGV Hilgenroth

Am Dienstag, 14. Juli, traf sich der Stammtisch des MGV Hilgenroth bei Sangesbruder Dieter Sohnius zum Abschluss vor der Sommerpause. Bei Schnittchen und kühlen Getränken saß man bis in die frühen Morgenstunden gemütlich beisammen. Wer noch Lust am Singen hat, ist nach der Sommerpause am Dienstag, 12. August, zur Gesangsprobe ins Vereinslokal Sonnenhof Hilgenroth ab 19.45 Uhr recht herzlich eingeladen.



Dorfgemeinschaft Sörth, Gemischter Chor



Am Sonntag, 06.07.2014, haben wir am Umzug zur 700-Jahr-Feier der Stadt Altenkirchen teilgenommen. Wir trafen uns um 11.30 Uhr

am Dorfgemeinschaftshaus in Sörth und gingen zu Fuß nach Altenkirchen. Dort suchten wir unseren Aufstellungsplatz und warteten geduldig auf den Beginn des Umzugs. Bei dem Marsch durch die Stadt verteilten wir fleißig unseren Steuselkuchen und den Eierlikör, was von den Zuschauern gerne angenommen wurde. Auch an die Kinder hatten wir gedacht und gaben gerne Süßigkeiten aus. Nach dem Umzug wanderte die ganze Gruppe zurück nach Sörth. Dort angekommen wurde am Dorfgemeinschaftshaus der große Durst gelöscht und für den Hunger gab es noch Pizza. Nach einigen gemütlichen und vergnügten Stunden gingen wir nach Hause und freuten uns über den gelungenen Tag. Wir möchten uns bei allen Helfern und Zugteilnehmern bedanken.

Schützenverein Maulsbach



Schützenvere. Die Maulsbacher Schutzen Boscon. 2014 das Schützenfest der Schützengilde Raubach. Die Maulsbacher Schützen besuchen am 27. Juli Aus diesem Anlass fährt der Bus am Sonntag um 13 Uhr ab Fiersbach Gaststätte Salterberg über die Dörfer in Richtung Raubach. Über eine rege Beteili-

gung würde sich das Königspaar, König Stefan I. und Königin Nicole sehr freuen.

Fans von Jonny Winters in der Wetterau



Jonny Winters hat zusammen mit Irma Stanton am 12. Juli eine große Gruppe Westerwälder Fans durch die Wetterau mit Schwerpunkt Bad Nauheim geführt, wo einst der King of R & R residierte während seiner Zeit bei der U.S. Army. Man hat gemeinsam Kaffee und "Äppelwoi" getrunken mit Zeitzeugen, die Elvis gut kannten und die sich auch am 16. August in Kircheib einstellen zur Eröffnung des Elvis-Museums von Jonny und Irma.

SSV Weyerbusch

3. SSV Super-Cup 2014 elektrisiert die Massen



Am heutigen Donnerstag startet in Weyerbusch der 3. SSV Super-Cup 2014. Acht Vereine spielen am Donnerstag und Freitag in den Viertelfinalspielen um den Halbfinaleinzug, am Samstag geht es in den Halbfinalspielen um den Finaleinzug. Am Sonntag steigt dann das Spiel um Platz drei, sowie das Finale. Eröffnet wird das Turnier mit einem Spiel zwei Absteiger der vergangenen Saison: Die SG Neitersen-Altenkirchen trifft nach dem Abstieg aus der Rheinlandliga auf den Bezirksligaabsteiger VfL Hamm. Anstoß ist um 18.30 Uhr. Um 20 Uhr steigt dann mit der U23 der TuS Koblenz der Topfavorit ins Turnier ein und trifft auf den SV Leuscheid. Am Freitag greift dann der Gastgeber aus Weyerbusch ins Geschehen ein und spielt um 18.30 Uhr gegen den Vorjahressieger aus Puderbach. Im letzten Viertelfinale trifft am Freitagabend die SG Malberg als neuer Rheinlandligist auf den SC Union Berod-Wahlrod. Anstoß ist um 20 Uhr. Der SSV freut sich auf viele Zuschauer und Sportbegeisterten!

FHC Wölmersen holt sich neuen Wanderpokal der FSG Hasselbach-Werkhausen

Nachdem Schiddi's Freunde dreimal den Wanderpokal des Freitagsturniers der FSG Hasselbach-Werkhausen gewonnen hatte,

war ein neuer Wanderpokal fällig. Der hat leichte Ähnlichkeit mit dem WM-Pokal und ist bei den Hobbymannschaften heiß begehrt. Um diesen Pokal spielten im Turnier jeder gegen jeden der SSV Grün-Weiss Birnbach, der WHC Bettgenhausen-Seelbach, der FFC Hilgenroth, der FHC Oberirsen und der FHC Wölmersen.



Foto: Wachow

Im ersten Spiel des Tages spielte der spätere Turniersieger FHC Wölmersen gegen den späteren Tabellendritten WHC Bettgenhausen-Seelbach unentschieden 1:1. Das letzte Spiel des Tages gewann Wölmersen gegen den späteren Tabellenletzten SSV Grün-Weiss Birnbach mit 5:0. Der Tabellenzweite, der FFC Hilgenroth hatte sich in seinem letzten Spiel gegen Oberirsen ebenfalls mit 5:0 durchgesetzt. In der Abschlusstabelle stand auf Platz eins der FHC Wölmersen mit drei gewonnenen Spielen und einem Unentschieden. In der Torliste hatte sie 14 Tore geschossen und vier Gegentreffer kassiert. Der Zweitplatzierte FFC Hilgenroth verbuchte mit drei gewonnenen und einem verlorenen Spiel neun Punkte (13:6). Auf Platz drei stand der WHC Bettgenhausen-Seelbach mit fünf Punkten (7:5), auf Platz vier der FHC Oberirsen mit zwei Punkten (4:11) und auf Platz fünf der SSV Grün-Weiss Birnbach mit einem Punkt (2:14). Vorsitzender Kai Saßmannshausen überreichte dem Gewinner FHC Wölmersen den neuen Wanderpokal und das Preisgeld. Am Samstagsturnier beteiligen sich acht Teams in zwei Gruppen. Die Endspiele beginnen um 16.30 Uhr. (wwa)

Schul- und Kindergartennachrichten

Nachforschungen von Oregon über die Schweiz bis nach Dubai

Wiedersehen des Abiturjahrgangs 1989 nach 25 Jahren am Westerwald-Gymnasium

Vor dem Empfang im neu gestalteten Schulhof waren bestimmt alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler ein wenig aufgeregt, was sich nach dem ersten freudigen "Hallo" jedoch recht schnell legte. Vor 4 Monaten hatte ein Organisationsteam die Planung für das Jubiläum in die Hand genommen. Über 2/3 der ca. 90 ehemaligen Klassenkameraden konnten kontaktiert werden. 42 eingeladene Schüler fanden sich an ihrer ehemaligen Schule ein. Gisela Schmidt führte die Gruppe durch das Gymnasium, das sich in den letzten Jahren sehr verändert hatte. In den alten Klassenräumen und in der Bücherei erinnerte man sich zurück an seine eigene Schulzeit. Besonders beeindruckt waren viele von der durchgeführten Energiesanierung 2010 - 2011 und dem Einzug der Technik in die Klassenräume.



Der ein oder andere hatte so manches "Aha-Erlebnis" bei der Ausgabe seiner Abiturarbeiten von 1989. Im Anschluss spazierten alle bei sonnigem Wetter durch das Wiesental zum Restaurant "Na ENDLICH" im Felsenkeller. Nach dem Essen wurde viel gelacht über Anekdoten und die alten Fotos. Die interessanten Gespräche gingen bis weit nach Mitternacht. Alle waren sich einig, dass sie sich in 5 Jahren zum 30-jährigen Jahrestag wieder sehen wollen.



Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

GStB www.gstb-rlp.de

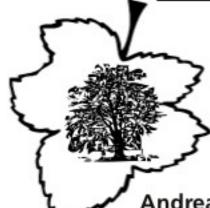
Kontingentierung im Bundesfreiwilligendienst aufgehoben

Seit Februar 2014 konnten bei der Zentralstelle Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BafzA) keine Vereinbarungen im Bundesfreiwilligendienst (BFD) von den kommunalen Einsatzstellen gebucht werden, da das Kontingent für 2014 vollständig gebunden war. Insbesondere auch aufgrund der Interventionen der Kommunalen Spitzenverbände auf Bundesebene ist es gelungen, zusätzliche finanzielle Mittel im Haushalt 2014 für den BFD zu erhalten. Ab sofort sind also wieder neue Vereinbarungen möglich. Für die Monate Juni und Juli 2014 steht für Freiwillige, die das 25. Lebensjahr bereits vollendet haben, ein Kontingent zur Verfügung. Für August bis November 2014 können neue Vereinbarungen mit jüngeren Freiwilligen, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, abgeschlossen werden. Weitere Infos unter www.bafza.de.

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.



Trauerassistanz

Ansprachen für christliche und weltliche Beerdigungen und Trauerfeiern.

 $Hausbesuche \cdot Seelsorge \cdot Gespr\"{a}chstherapie$

Andrea Kuhl · 56244 Freilingen · Tel. 0 26 66/91 90 55

Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht vom Tod unseres ehemaligen Jagdvorstehers

Herrn Heinrich Hommer

aus Oberwambach

Der Verstorbene war von 1987 – 1991 Jagdvorsteher. Herr Hommer hat sich während seiner Tätigkeit als Jagdvorsteher engagiert für die Belange der Jagdgenossen eingesetzt.

Für seinen Einsatz zum Wohle der Jagdgenossen danken wir Herrn Hommer und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Jagdgenossenschaft Oberwambach Oswald Schüler – Jagdvorsteher

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.

52 Jahre

Willy Molly guest macht's möglich ...

vom 21. Juli bis zum 02. August 2014 alle Sommerware stark reduziert

15%

AUF UNSER GESAMTES WARENPROGRAMM*

*(außer Sonderbestellungen)

Stoffe in großer Auswahl und zu supergünstigen Preisen!

Alles aus einer Hand: · Beraten · Messen · Fertigen · Montieren · Fensterdekoration · Polsterarbeiten · Wandbekleidung · Sicht- und Sonnenschutz

KIRCHEIB

Kirchstraße 5 Telefon 02683 9485-0 Teppichböden, Teppiche u. Tapeten nur in Kircheib an der B8

Filialen: Telefon 02224-9898499

BAD HONNEF / Bahnhofstraße

Telefon 02242-5775
HENNEF / Bahnhofstraße

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 09:00 - 18:30 Uhr I Samstag: 09:00 - 14:00 Uhr

STOFFE • GARDINEN • DEKO • TEPPICHE • TEPPICHBÖDEN • TAPETEN • LAMINAT U. ECHTHOLZPARKETT • SONDERPOSTEN • SÄMTL. ZUBEHÖR



Wer mir aus diesem Anlass gratulieren möchte, ist ab 15.00 Uhr im Landhaus Mehren herzlich willkommen.

Ilse Kohl

Mehren

Bitte keine Hausbesuche.

Gaststätte —"Zur Ferienidylle"-

- > gut bürgerliche Küche
- > täglich frischen Kuchen
- Biergarten

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. 12 – 22 Uhr

Sa., So., FT. 11 – 24 Uhr, Di. Ruhetag

57638 Obernau · In der Limbach 4

(am Campingplatz)

Tel.: 0 26 85 / 9 88 80 01





SCHNUPPERTAG VEREINBAREN!



Tagespflege

heißt daheim wohnen, tagsüber unter Menschen sein, Tag für Tag neue Lebensqualität erfahren und gut betreut sein!

Beispiel: Pflegestufe II Tagessatz € 55,13 Fahrtkostenpauschale € 9,66

Zum Lichtenberg 1 57635 Mehren

Fon: 02686 / 897780-0 www.sph-sonnenhang.de



Am Sonntag, den 27. Juli 2014 werde ich

80 Jahre alt.

Aus gesundheitlichen Gründen möchte ich diesen Tag im engsten Familienkreis feiern. Von Hausbesuchen und Geschenken bitte ich abzusehen

Irene Burbach

Gieleroth



Am Mittwoch, den 30. Juli 2014 werde ich

80 Jahre.

Diesen Tag möchte ich im Kreise meiner Familie und Verwandten feiern. Ich bitte daher von Gratulationen und Geschenken abzusehen.

Irmgard Weingarten

57635 Forstmehren, Kuhweg 46

)anke

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

75. Geburtstages

sage ich auf diesem Wege herzlichen Dank.

Inge Nöller

Fluterschen

Zu jeder Zeit selbst gestalten!

Anzeigen ONLINE BUCHEN: wittich.de/familienanzeigen



Wir möchten "Danke" sagen für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

Ein besonderer Dank an Herrn Pfarrer Brückner und an die Organistin Anette Rossbach, an den Frauenchor Mammelzen, an den MGV Hüttenhofen und an die Dorfgemeinschaft für den schönen Hausschmuck.

"Danke" an alle, die dazu beigetragen haben, dass dieser Tag für uns unvergesslich bleiben wird.

Renate und Karl Rabsch

Mammelzen, im Mai 2014





Wir werden am 2. August 2014 um 15.30 Uhr in der ev. Trinitatiskirche in Köln getraut.

> Garina Schneider Jürgen Pabel

> > Oberölfen / Köln

Am Mittwoch, dem 30. Juli 2014 werde ich 90 Jahre alt. Krankheit und Altersbeschwerden lassen eine Feier nicht zu. Ich werde angemessen verreisen. Helmut Schmidt 57610 Altenkirchen, Am Dorn 12

6 WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN







NB-WHG. IN WEYERBUSCH ZU VERMIETEN ODER VERKAUFEN

in gepfl. Wohnlage, renov. Mansarden- Whg., 72 qm m. kl. Blk.: 2 ZK, gr. Diele, m. Wan./Du., ASR, Kellerant., Waschr., PKW- Stpl., KM 400 € + NK. Weitere Einzelheiten m. Bildern der Whg. in: Immobilienscout24.de, Objekt-ID: 74944966, Telefon: 0 27 72 / 57 48 74



LBS Altenkirchen Wilhelmstraße 20 LBS.de/rlp-nord Rufen Sie an: 02681 95703 Klaus Roth



Aktuell gesucht! In Altenkirchen und Umgebung: Gepflegtes EFH / DHH ab Bj. 1995, 4-6 ZKB, bis 395.000€ Kaufpreis.

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Bauliche Bestimmungen beachten

Im Bebauungsplan der Gemeinden werden die Planungen einzelner Teilgebiete oder auch eines gesamten Plangebietes konkret festgelegt. Dazu gehören unter anderem Bestimmungen über die Höchstzahl der Wohnungen in Gebäuden, die Dachform, maximale Anzahl der Geschosse, die Bauweise, Flächen für Versorgungsanlagen und Andeshalb bei den Gemeinden den Bebauungsplan einsehen. Bauherren haben bei Bauvorhaben keinen rechtsverbindlichen Anspruch auf Ausnahmen und Befreiungen. Diese gewähren die Gemeinden nur in seltenen Ausnahmefällen.

Gemeinden müssen nicht für das gesamte Gemeindegebiet einen Bebauungsplan erstellen. Auch müssen nicht alle Arten der zukünftigen Nutzung festgelegt sein. Häufig wird ein Bebauungsplan nur für Neubau- oder Gewerbegebiete erstellt. Dort also, wo die Gemeinde Einfluss auf die städtebauliche Entwicklung pflanzungen. Vor dem Kauf ei- nehmen will. Liegt ein Grundnes Baugrundstückes sollte man stück zum Beispiel in einem Altbaugebiet oder in einer Baulücke, gibt es häufig auch keinen Bebauungsplan. Ist dies der Fall, gilt das Baugesetzbuch (§34). Es regelt allgemein die Zulässigkeit von Bauvorhaben innerhalb geschlossener Ortschaften.

Wir suchen dringend für unsere Kunden

Einfamilienhäuser, Bauernhäuser, Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen

Rufen Sie uns bitte unverbindlich an! service@witex-immobilien.de Tel. 02681/8791190





Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!

8 TO

Infos unter: www.bender-immobilien.de 0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10





Immobilien Anzeigenannahme 0 26 24 / 9 11-0

Immobilienmarkt

Werkhausen, ruhige 2-Zi.-Whg., KDB, son. Balkon, Einstpl., Mansardenzi. als Gästezi., am Waldrand. Tel.: 02681/70020

Vermietung

Rimbach/Oberirsen, 65 qm WFL, 3 Z., KDB, PKW-Stlp., in 6-Familienhaus, Miete monatl. 200 € + 150 € NK, 2 MM Kaution (können angespart werden), Kinder willkommen! Sofort frei. Tel.: 0177/4647098

Hausgemeinschaft Rotes Haus Seelbach/Flammersfeld sucht 1-2 Mitbewohner/innen, gerne allein-/teilerziehende Eltern, die in einer undogmatischen Gemeinschaft leben wollen. nick.seelbach@web.de

Altenkirchen-Honneroth, helle ELW, 2 ZKB, 74 qm, 350 € KM + NK + 2 MM KT. Tel.: 02681/9501770, 0151/46401950

Entrümpelungen Haus/Kel./Hof/ Dach, Sperrmüll, Bauabfall, auch Abriss. Günstiger als Sie denken. Tel.: 0151/41230503

Marenbach, DG, 2-3 ZKB, 78 qm, Abstr., Stellpl., KM 350 € + NK + KT. Tel.: 0173/3731821 od. 02686/8509

Weyerbusch, 4 ZKB, DU + Badew., DG Whg. in 3 Fam.-Haus (EG, OG, DG), ca. 107 qm, Stellpl. + AR, 390 € KM + NK + KT, ab 1.9.14 zu vermieten. Tel.: 0171/4046063

AK, DG, 4 ZKB, AR, 74 qm, Garten-mitnutzung, 340 € + NK + Kaution. Tel.: 02681/988702

Urbach, Wohnung 2 ZKDB, 58 qm, EG, mit Garage, Hof und Garten, ab 1.7. für 340 € zzgl. 100 € NK. Tel.: 02684/6429

Hamm/Sieg, 4 ZKB, 99 qm, EBK, Balk., grüne Lage, renov., KM 360 €. Immovation AG. Tel.: 0561/400742-37

Verm. ab 1.8. 3-Zi. möbl. WG in Giesenhausen, 96 qm, EBK, Du., Bad, Blk., Gash. WG-zentr., 345 € KM, NK, KT. Dach 69 qm für zusäzl. Aufpreis. En.-Bed.-Ausw., BJ 1982, E149, 7 kWh. Tel.: 02688/243690

Weyerbusch, 3 ZKB, Vorr., Balkon, ca 86 qm, Stellpl., Kellerr., KM 370 € + NK, ab 01.09.14. Tel.: 02686/548

Atzelgift: abgeschl. Whg. im 3-FH, OG, ca. 95 qm Wfl., gr. Kü., 1 gr. Wohnzi., 2 SZ, WC + Du., Kellerr., Ölhzg., ruh. Lage, Freisitz im Garten, sof. o. später, KM 320 €, 2 MM KT, Tel.: 0175/3661608

Nähe Hamm 6km, ruh., grüne Lage, 2 ZKB, ASR, EBK, Kel., Stpl., Terr., 70 qm, KM 320 €, NK, 2 KM KT. Tel.: 0171/6843673

AK, Wohnung, Fußgängerzone, 2 ZKB, ASR, EG, 68 qm, m. Terrasse, renoviert, Preis VB, 2 MM KT. Tel.: 0172/3660673

Ak, N.Stadtkern, ca 75 qm, 4 ZKDB, Keller, Garage, KM 350 € + NK + 2 MM KT, frei ab 01.08.14. Tel.: 02681/ 2192



Einfach – schnell – bequem! AZweb

Kleinanzeigen Online buchen:

Unter www.wittich.de/Objekt401 ab 9,50 €

KLEINANZEIGEN Rubrik gilt nu Gilt nicht for (z.B. Danksa

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen. **Gilt nicht für Familienanzeigen**(z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

Hotline für Kleinanzeigen: 02624-911-0

Rimbach/Oberirsen, 115 qm WFL, 4 Z., KDB, G-WC, Stpl., gr. helle Diele, in 6-FH, Miete monatl. 400 € + 200 € NK, 2 MM KT (können angespart werden), Kinder willkommen! Sofort frei. Tel.: 0177/4647098

Fluterschen, 4 ZKB, ASR, Loggia, 110 qm sowie 2 ZKB, ASR, 76 qm, top Bäder m. Wa./Eckwa./Du., Badmöbel, EBK, KM 495 bzw. 360 €, NK, Garagen. Info Immob. Scout ID 75459898 + 74367636 Tel.: 02681/1870

Ingelbach, 4 ZKB, 100 qm, 1. Etg., Balkon, Stellplatz, ab 1.10.14 zu vermieten. Tel.: 02688/1498 od. 0160/4718004

Altenkirchen-Honneroth, gemütl. ruhige DG-Wohnung, 3 ZKDB, 81 qm, Garage, 400 € + NK + Kaution, ab sofort zu vermieten, Tel.: 0170/3462992

Rodenbach (zw. AK u. Puderbach), 64 qm, 3 Zi., EBK neuw., Balkon, Du./WC, DG, 320 € KM, ab 1.11.14 od. früher frei. Tel.: 02684/3442 od. 0157/31696670

Altenkirchen, Wohnanlage, EEK-C, 3 ZKB, sep. WC, Balkon, 91 qm, 395 € + NK. Tel.: 01578/4003609 od. 02684/3388

Nähe Hamm 6km, ruh., grüne Lage, 2 ZKB, ASR, EBK, Kel., Stpl., Terr., 70 qm, KM 320 €, NK, 2 KM KT. Tel.: 0171/6843673

Weyerbusch, zentrale Lage, 80 qm, 3 Zimmer, Flur, Küche, Bad, sonniger Balkon, Stellplatz, Übernahme Küche möglich, ab 15.10. frei, 390 € zzgl. ca. 130 € NK. Tel.: 0163/4810759

Altenkirchen/WW, großzügige Souterrainwohnung, ruh., zentr. Lage, 107 qm, 3 Zi., KDB, Terrasse, neuwertige Küche vorhanden, KM 450 € zzgl. Nebenkosten. Tel.: 02681/1255

Weyerbusch, 4 ZKB, 100 qm, im 2-Familienhaus mit großer Terrasse, ab 1.9.2014 zu vermieten. Tel.: 0151/19104484

AK Stadtr., 3 ZKB, 85 qm, Blk., Kel., Stpl., ab 1.10. zu verm., 533 € + NK, Kind. o. Haust. erl. Tel.: 0170/4802950

Mammelzen, ab 1.8. zu verm., 4 Zi.-Whg., 90 qm, gr. Wintergarten 40 qm 50 €, KM 450 € + 150 € NK, Garage 30 €. Tel.: 02681/988059

Hamm/Sieg, renov. 3 ZKB, bis 80 qm, EBK, Balk., grüne Lage, KM 273 € bis 299 €. Immovation AG. Tel.: 0561/400742-37

Altenkirchen-Mitte, Etage 1. 0G, 144 qm, 4 ZKB + WC, zu verm., KM 560 € + 150 € NK + KT. Tel.: 02684/978091

Nähe Weyerbusch, DG, 2 ZKDB, ca. 50 qm, 250 € KM/NK/KT; 2 ZKDB, 60 qm, 300 € KM/NK/KT, Carp., ab 1.10. Tel.: 02686/8481

AK-Leuzbach, 1-Zi.-App., KDB, Terrasse, 42 qm, PKW-Stellplatz, ab 1.9.14, zu vermieten, KM 220 € + NK + 2 MM Kaution. Tel.: 02681/6551

Etzbach, ELW, keine Stufen, ca. 75 qm, 3 Zi., Kü., DU/WC, zu vermieten, 310 € + NK + 2 MM Kaution. Tel.: 0177/2750681

Stellenmarkt

Rentner für Gartenarbeit gesucht, Raum Neustadt/Wied. Tel.: 0151/ 27003575

Techn. Zeichner Stahl-Masch.-Bau (Auto-CAD, Inventor, SolidWorks), sucht freiberufl. Tätigkeit. Tel.: 0151/15538590

Ich, m/43, suche für vormittags Anstellung als Industriem./Maschinb. Techniker, Betriebsleiter, Projektl. o. ä. im Umkreis von Wissen. Tel.: 02742/911064

Rüstiger Rentner gesucht, für Arbeit, 3x wöchentl. 7:00 - 12:00 h, Staplerfahrer Kenntnisse von Vorteil, Raum Neustadt/Wied, auf 450-€-Basis. Tel.: 0171/7535716

Partnerschaft

Kinderchirurg i. R., 75/1,81, verw., sucht Sie für viele schöne Jahre. Gratisruf, Tel.: 0800/5701570, Ag. 60+

KFZ-Markt

Achtung Höchstpreise! Kaufe Opel, VW, BMW, MB u. DB, Audi, Toyota, Japaner, mit/ohne Schaden. Tel.: 02622/8771494

Z.E Auto-Export, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Traktoren, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE



Top Opel Corsa-C, 2. Hd., 43 kW, Euro 4, Bj. 2002, TÜV/AU 5/2015, grüne Plak., 3-trg., silbermet., Stereo, ABS, 161 Tkm, ohne Mängel, gepfl. Fahrzeug, 1.950 €. Tel.: 0171/3114259

VW-Golf-Cabrio "Coast" aus 1. Hand, Mod. 98 (12/97), 55 kW, grüne Plakette, 208.000 km, alle Insp., Alu, M + S, ABS, Stereo, TÜV/AU neu, silber met., guter Zustand, 2.100 €. Tel.: 0171/3114259

Chevrolet-Matiz-S-Gasfahrzeug aus 1. Hd., 4trg., 38 kW, Euro 4, Mod. 2010 (11/09), TÜV/AU neu, 90 Tkm, Servo, Stereo, ZV, neu ber., schwarzmet., gepfl. Fzg., 3.200 € Tel.: 0171/3114259

Top-Ford-Focus Combi "Trend" aus 2. Hd., 96 kW, grüne Plakette, Bj. 99, TÜV/AU neu, 205.000 km, alle Insp., Klima, ZV, ABS, Stereo, silber met., gepfl. Fzg., 1.990 €. Tel.: 0171/3114259

VW-Golf-III-Automatik, 55 kW, grüne Plak., Bj. 93, TÜV/AU 10/15, 153.000 km, 4-trg., SD, ZV, Stereo, silb.-met., gepfl. Zust., 1.350 €. Tel.: 0171/3114259

Alt-KFZ

Wir zahlen bis zu 200,— € inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!

COOS *RECYCLING*

Tel.: 02732/596334 · 0171/2750537

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TüV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

100% Kaufen alle Autos, 24 Std., in jedem Zust., Unfallwagen, Motorsch., sof. Abhol., Bargeld. Tel.: 0157/30429418

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Top-VW-Lupo "Princeton" aus 2. Hd., 37 kW, Euro 4, Bj. 2003, TÜV/AU 6/2015, neuer Motor vor 70 Tkm, Servo, Stereo, 8fach ber., graumet., gepfl. Fzg., 2.300 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Wegen Todesfall: neuw. Mercedes E200 Blue Efficiency Lim., 135 kW, Euro 5, EZ 8/2012, 8.100 km, alle Extras (außer Leder), Autom., schwarz, 8-f. ber., neu!, 30.450 € (NP 53.000 €). Tel.: 0171/3114259

Der BESTE Möbel Hoffmann ALLER ZEITEN lädt ein zum ...

1964 - 2014



Auf alle frei geplanten Küchen* JUBEL-RABATT

Beim Kauf einer neuen Polstergarnitur oder einer neuen Matratze entsorgen wir Ihr altes Gegenstück

auf unsere bekannt günstigen Festpreise, außer im Haus gekennzeichnete Werbeware & reduzierte Artikel

50 Jubiläums-Möbel und -Küchen **UNTER NEUPREIS!**

Auf alle Möbel-Neubestellungen* bis zu JUBEL-RABATT

Ab einem Einkaufswert von 500,-€ erhalten Sie einen Gutschein über ein

5ℓ-FASS BIER

- **BESTE BERATUNG**
- BESTE AUSWAHL
- BESTE PREISE
- BESTER SERVICE
- Aufmaß vor Ort inkl. Heimberatung GRATIS
- Pünktliche Lieferung der neuen Möbel und Küchen GRATIS
- 5 Jahre Garantie auf Holzteile
- 2 Jahre Garantie auf Elektro-Geräte

familiär mit flair

Möbel Hoffmann GmbH & Co. KG

Auf der Rotbitz 16 • Niederwambach OT Breibach

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 18.30 Uhr • Samstag 9 - 14 Uhr

Sonstiges

Kaufe alte Näh- und Schreibmaschinen, Pelze, Bilder, Porzellan, Kristallgläser, versilbertes u. Silberbesteck, Teppiche, Schmuck, Münzen, Uhren. Tel.: 01577/2638266

Englischlehrer: Suche Englischlehrer/in für privaten Unterrichtsstunden nähe Altenkirchen, ca. 2 x 2 Stunden/Woche, wenig Vorkenntnisse. Zusendungen unter Chiffre-Nr. 16700980 an den Verlag.

Wohnungsauflösung. Sachen preiswert zu verk., E-Geräte, Schränke, usw. Tel.: 0171/4747777

Miststreuer, Wasserwagen, Fressgitter, Weidenzaungerät 220 V, Fordson Major, Bj. 1958, zu verk. Tel.: 02684/1036

Privat sucht Pelzbekleidung, Nerz bevorzugt, zahle bar. Tel.: 01578/ 1731522

Sammler zahlt bis 1.000 € u.m. für große alte Fotografien mit dem Fotografenstempel "August Sander, Köln". Tel.: 02774/51470

ANZEIGEN-HOTLINE: 02624/911-0

BRENNHOLZ trocken (Buche) in den Längen 25, 33 u. 50 cm zur Abholung im Lager Nistertal oder Lieferung nach Terminvereinbarung. Firma Brennholz WW. Tel.: 02663/9150205

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Holz- und Bautenschutz Sarcone. Anstrich, Verputz, Reparatur von Mastro-Hand. Tel.: 02686/9877763 od. 0157/75454365

Holzpellets Din Plus, Hartholzbriketts, ofenfertiges Brennholz trocken zu verkaufen. Tel.: 02681/803063, Schwientek

Edelmetallkontor Altenkirchen Wiedstr. 1 SofortBargeld für Gold u. Silber in jeder Form

Mo., Do. u. Fr. von 10.00 bis 17.00 Uhr

www.knoblauchreibe.de

Wir "legen" Ihnen zu Füßen

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden



Hartwig Hommer anerk. geprüfter Bodenleger

Telefon 0 2681 / 2698 · Fax 0 2681 / 986166 www.bodenbelaege-hommer.de Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach

Bestellen Sie Ihre Schulbücher bei Klaus Liebmann im Verlag am Birnbach

- per Fax: 02681/70597
- oder per Mail: liebmann-klaus@t-online.de
- bei allen Fragen erreichen Sie Klaus Liebmann unter 0171/538 2301

Nach der Bestellung erhalten Sie von uns einen Anruf oder eine Mail, wann Sie die Bücher abholen können. Ab einem Bestellwert von 50.- € liefern wir Ihnen die Bücher auch nach Hause. Es ist nur Barzahlung möglich.

Verlag am Birnbach – Bergstraße 9 – 57612 Birnbach



57627 Hachenburg

Steinweg 12 Tel.: 0 26 62 / 80 00 - 0

www.buero-guenther.de

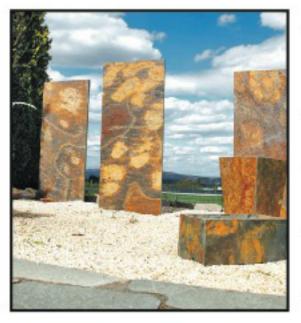


▶print ▶copy ▶scan ▶fax

🏠 🏠 🏠 3-Sterne-Vertragspartne



"Das Besondere für Ihren Garten"



- Große Auswahl an Natursteinen für Mauern, Wege und Terrassen.
- Einzigartige Findlinge, Quelisteine und Skulpturen.
- Hochwertiger Kiefern- und Pinienmulch.
- Erde, Substrate, Rollrasen und Dachbegrünungen.
- Weitere besondere Accessoires.



57518 Betzdorf · Gewerbepark Dauersberg

Geschäftszeiten: Montag bis Freitag 8-18 Uhr, Samstag 9-14 Uhr Telefon 02741/92130 · E-Mail: info@steinundgartenpark.de

Gartengestaltung Zaniel Kramb



⊗m ©orfgarten 8 57610 Michelbach

Tel: 02681 / 981323 Mobil: 0171 / 6845800 Email: DY-Kramb@t-online.de

> Pflegearbeiten > Anlagen > Schneidearbeiten

Rindenmulch

Scheffen in Hattert Telefon 0171/7742624

Sommerputz tut gut

mäßig.

henden Beet- und Strauchrosen werden es Ihnen mit einer erneuten Blütenpracht danken. Hier werden die verwelkten Blü-

Entfernen Sie welke Blüten regel- ten mit den zwei darunter liegenden Blättern abgeschnitten. Insbesondere die mehrfach blü- Auch das Zurückschneiden von Rittersporn und anderen Stauden nach dem Verblühen begünstigt einen wiederholten Blütenflor.

Tipp: Geranien vor dem Urlaub zurückschneiden

Woche ohne Wasser aus und verher gibt es für die Bepflanzung eines Südbalkons fast keine bessere Pflanzenwahl. Wer verreist, kann die Pflanzen eine Woche vor Urlaubsbeginn zurückschnei-

Geranien kommen bis zu einer den und zu Urlaubsbeginn einmal kräftig wässern und düngen. tragen selbst pralle Sonne. Da- Auch wenn sie über die folgenden zwei bis drei Wochen nur selten oder gar nicht gegossen werden, wachsen sie in der Zeit wieder zu schönen, blühenden Pflanzen. GMH/LVR

Wer richtig gießt, spart Zeit und Wasser

Wenn in den Freibädern Hochsai- sert, läuft zudem Gefahr, dass re Gießkannen umher. Schließlich herrscht bei den Pflanzen im Beet, auf dem Balkon oder auf der Terrasse vermehrter Wasserbedarf. Doch gut gemeint ist nicht immer richtig - wer falsch gießt, verschwendet nicht nur Wasser sondern schadet im schlimmsten Fall sogar den Pflanzen.

Früh am Morgen ist die beste Zeit zum Gießen. Dann ist es kühl und das Wasser hat genügend Zeit, in die Erde einzudringen. Nur so kann es von den Wurzeln aufgenommen werden, anstatt zu verdunsten.

Experten haben errechnet, dass bei klassischem Gießen mit Kanne und Schlauch zur falschen Tageszeit bis zu 90 % des Wassers verschwendet werden. Wer bei praller Sonne und von oben wäs-

son ist, verbringen Gartenbesit- Blätter verbrennen. Denn Wasserzer viel Zeit mit dem Schlauch in tropfen wirken wie kleine Brennder Hand oder schleppen schwe- gläser und können die Pflanzen verletzen. Abendliches Gießen ist ebenfalls ungünstig, denn durch Feuchtigkeit werden Schnecken angelockt. Bleiben die Blätter über Nacht nass, fördert das zudem die Ausbreitung von Pilzkrankheiten.

> In Kästen, Töpfen und Kübeln sollte das Substrat immer etwas feucht bleiben. Eine Tröpfchenbewässerung ist dafür die einfachste Lösung. Ist die Erde sehr trocken geworden und wird dann gewässert, läuft das meiste ungenutzt ab. Deshalb empfiehlt es sich, die Oberfläche zuerst zu benetzen und einige Minuten zu warten. Anschließend kann das Wasser beim Gießen besser in das Substrat eindringen. Wasser nicht ungenutzt ablaufen lassen.

> > GMH/BVE



20% Rabatt auf unser gesamtes Sortiment

Lagerverkauf SOMMERDEKO

in unserer Schnäppchenecke:

2. August Samstag, 9.00 - 14.00 Uhr

Mit großem Pflanzenverkauf unseres Partners TOM-GARTEN

Wegbeschreibung unter www.country-garden.de Marienberger Str. 10 · 56470 Bad Marienberg / OT Langenbach



Dahlien in Töpfen und Kübeln - Staunässe vermeiden

Wer Dahlien auf Balkon oder Terrasse in Kübel pflanzen möchte, sollte auf einen nicht zu hohen Wuchs achten. Gut geeignet ist z. B. die Sorte Hapet Elite, deren Form an Seerosen erinnert. Ihre Blüte ist leuchtend pink – mit einem leichten Gelbschimmer in der Mitte. Auch die Hirschgeweihdahlie Hapet Perfekt wächst kompakt genug, um in einem

Kübel gepflanzt zu werden. Ihre großen, filigranen Blüten sind cremegelb mit pinkfarbenen Spitzen. Die Kübeldahlien sollten allerdings nicht im Wasser stehen. "Bei Staunässe können die Wurzeln der Dahlien faulen. Der Kübel sollte daher durchlässig sein und ohne Untersetzer stehen", rät der österreichische Dahlienzüchter Peter Haslhofer.

Mit Naturstein gestalten

Naturstein besitzt eine sehr hohe Belastbarkeit und hat kaum Abrieb, weswegen er sich hervorragend als Belag für Wege eignet. Wege, Stufen und Plätze bilden das Gerüst des Gartens, sie verleihen ihm Struktur und Tiefe, im Sommer wie im Winter. Ein einladender Weg aus Natursteinplatten im Vorgarten sieht nicht nur gut aus, sondern er steigert die Wertigkeit des ganzen Grund-

stücks. Bei der Planung der Wegführung sollte von vornherein der gewünschte Gesamteindruck berücksichtigt werden. So sind geschwungene Wege zwar nicht der kürzeste Weg von A nach B, aber sie bringen Romantik und Verträumtheit in den Garten. Wer dagegen eine moderne Ästhetik mit geometrischen Akzenten bevorzugt, für den sind gerade Weglinien eher passend. BGL

Nützlinge statt Gift

Wenn Gemüsepflanzen von Blattläusen befallen sind, müssen Gartenbesitzer nicht zu chemischen Mitteln greifen. Der Einsatz von Nützlingen wie Marienkäfern ist effektiv und umweltfreundlich. Eine einzige Marienkäfer-Larve vertilgt täglich bis zu 150 Blattläuse. Auch die erwachsenen Käfer gehen auf Beutejagd und fressen bis zu 50 Blattläuse am Tag. Die Insekten kann man problemlos im Internet bestellen. Sie werden im Larvenstadium verschickt, da sie dann besonders gefräßig sind. Auch andere nützliche Helfer sind online erhältlich: So werden Florfliegen, Gallmücken und Raubmilben gegen unerwünschte Spinnmilben, Wollund Schmierläuse eingesetzt.

Optimale Bedingungen für die Marienkäferlarven sind Temperaturen von rund 18° Celsius und eine relative Luftfeuchte von bis zu 60 %. Öffnen Sie den Behälter erst am Einsatzort und berühren Sie die Nützlinge nicht. Die Larven werden freigelassen und suchen dann aktiv nach ihrer Beute. Da sie blind sind, finden sie die Blattläuse vor allem über den Tastsinn. Über einen Zeitraum von zwei Wochen wer-

den drei Häutungen durchlaufen, bis sich die Larve verpuppt und nach rund einer Woche der erwachsene Marienkäfer schlüpft. Zunächst sind seine Hinterflügel noch gelb gefärbt und ohne Punkte. An einem geschützten Ort können sie aushärten und die typische Färbung ausbilden. Zur Überwinterung brauchen die erwachsenen Käfer Verstecke wie Nischen in Fassaden und unter Holzrinde. Dann können die Nützlinge auch im nächsten Jahr die Schädlinge in Schach halten. Sie legen ihre Eipakete, aus denen die Larven schlüpfen, in der Nähe der Blattläuse ab.

Im Garten können Blattläuse sich in kurzer Zeit stark vermehren und eine echte Plage sein. Sie saugen Pflanzensäfte und übertragen auch Pflanzenkrankheiten, sodass Pflanzenteile vertrocknen und junge Triebe absterben. Die tierische Schädlingsbekämpfung hat viele Vorteile. Das Gemüse aus dem eigenen Garten bleibt frei von Pflanzenschutzmittel-Rückständen. Zudem ist der Einsatz von Marienkäfer & Co. selektiv, verschont andere Nützlinge und entlastet Boden und Grundwasser. Kreutz/aid



Gut gestützt

Da gerade Rittersporn und Fingerhut leicht vom Wind umknicken, pflanzt man diesen idea-

lerweise vor Zäune und Mauern oder sorgt mit Stützstäben für den richtigen Halt. BGL





Grillen – aber richtig!

bbs/Me. Auf die Würstchen, fertig, los! Die Grillsaison ist in vollem Gange.

Jeder dritte Deutsche frönt dem kulinarischen Freizeitspaß. Die meisten grillen mindestens einmal pro Monat und am liebsten mit Freunden. Egal ob im heimischen Garten oder an öffentlichen Grillplätzen – ein Grill-Event schafft den perfekten Ausgleich zur Hektik des Alltags.

Klarer Pluspunkt des beliebtesten Fun-Sports des Sommers ist der besondere Geschmack von gegrilltem Fleisch. Der Grund: Die Fleischoberfläche wird schnell gegart, sodass Steaks, Koteletts & Co saftig und zart bleiben. Dadurch erhalten sie das typische Grillaroma.

Der absolute Renner auf dem Rost ist Fleisch. Marinierte Schweinesteaks führen hier die Hitliste an, dicht gefolgt von eingelegten Schnitzeln, Koteletts, Rindersteaks und Bratwürsten.

Und damit die Fleischstücke auch perfekt gelingen, hier die fünf wichtigsten Fragen und Antworten:

1. Worauf ist beim Fleischkauf zu achten?

Grundsätzlich kann jedes Fleisch gegrillt werden. Marmorierte Stücke, also die mit den kleinen Fettadern, sind aber besonders saftig.

2. Wann kommt das Fleisch auf den Holzkohlegrill?

Die Kohlen dürfen nicht mehr qualmen und müssen mit einer weißen Ascheschicht überzogen sein.

3. Wie lange müssen Fleisch und Würstchen auf dem Rost liegen?

Steaks brauchen pro Seite etwa vier bis sechs Minuten, bevor sie durchgegart sind, dünnere Fleischstücke etwa drei Minuten pro Seite. Würstchen sollten von jeder Seite vier bis fünf Minuten gegrillt werden.

4. Woran erkennt man, dass das Fleisch gar ist?

Einfach mit dem Gabelrücken auf das Fleisch drücken. Fühlt es sich weich an, ist es im Kern noch roh. Gibt es etwas nach, ist es medium. Fühlt es sich fest an, ist es auch innen durchgegart.

5. Warum sollte man kein gepökeltes Fleisch grillen?

Bei den hohen Grill-Temperaturen können die Eiweißbestandteile aus Fleisch und Wurst mit Teilen des Pökelsalzes reagieren. Dadurch ist es möglich, dass gesundheitsschädliche Stoffe entstehen. Deshalb sind Kassler, Wiener oder Bockwurst für den Grill tabu.







Bäckerei





- Beim Kauf eines Grillgerätes unbedingt darauf achten, dass es der DIN-Norm entspricht und ein GS-Prüfzeichen trägt
- Den Grill niemals unter Pavillons, Zelten oder Sonnenschirmen aufstellen: Brandgefahr!
- Grundsätzlich nur feste Grillanzünder verwenden. Spiritus oder Benzin sind lebensgefährlich!
- Eimer mit Löschwasser oder Feuerlöscher bereithalten
- Niemals den heißen Grill bewegen
- Die Grillkohle gut durchbrennen lassen erst wenn sich eine Ascheschicht über der Kohle gebildet hat, sollte das Grillgut aufgelegt werden
- Den Abstand des Rostes zur Glut je nach Gardauer des Grillgutes wählen: Je länger die Garzeit, desto größer der Abstand
- Mariniertes und eingeöltes Fleisch vorher abtupfen, damit kein Fett in die Glut tropfen kann
- Grillgut erst kurz vor Ende der Garzeit mit Kräutern und Gewürzen verfeinern, da sie in der Hitze verbrennen
- Nur frisches Fleisch verwenden kein Pökel- und Räucherfleisch
- Fleisch grundsätzlich mit einer Grillzange wenden
- Auf keinen Fall mit Bier oder anderen Flüssigkeiten ablöschen
- Holzkohle entwickelt eine hohe Anfangshitze und verliert dann relativ schnell an Kraft
- Grillbriketts eignen sich optimal für Fleisch und Geflügel, da diese Speisen bei relativ hoher Hitze gegrillt werden sollten
- Mehr zu den Produkten und ausgefallene Rezeptideen im Internet unter www.grillprofi.de. (spp)





Honnefer Str. 17 · 53567 Asbach Telefon 0 26 83 / 4 32 23



Grillsaison bei Kramer

Gärtnerei erleben täglich bis 18.30 Uhr Samstags bis 16.00 Uhr verkaufsoffen

handgefertigte Feuerschalen Schwenkgrills und Gulaschtöpfe Holzkohle und Feuerholz

jetzt neu!

Flaschengas





Anzeige

ER Mendt 2a 53567 Buchholz mer.de Tel: 02683-6654

mehr unter www.gaertnerei-kramer.de

GmbH & Co. KG

02681-2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte Flughafentransfer · Kurierdienst Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Go online! Go wittich.de



Heute anrufen, morgen Geld verdienen!

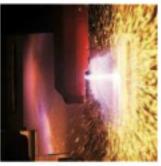
Erfolgreiche Sportwerbefirma sucht Mitarbeiter (m/w) zwischen 18-35 Jahren für leicht erlernbare Tätigkeiten. Wir bieten eine gute Einarbeitung, Spaß bei der Arbeit und einen super Verdienst (wenn gewünscht Festanstellung).

Voraussetzung: sehr gute Deutschkenntnisse und von zu Hause abkömmlich. Berufsabschluss nicht notwendig.

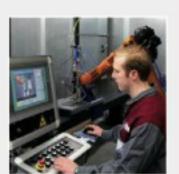
Bewerbung unter 0 26 61/9 16 89 59 oder medienwerbung@t-online.de







Wir sind ein international tätiges
Maschinenbauunternehmen im Bereich
Oberflächentechnik (Thermisches Spritzen und
Laser Cladding) mit Hauptsitz in Luckenbach /
Westerwald und haben folgende Stelle zu
besetzen:



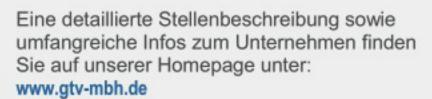
Programmierer (m/w)

Aufgabenprofil:

- Erstellen von S7 Programmen
- Erstellen von Prozessvisualisierung (WinCC flexible)
- Inbetriebnahme unserer Anlagen im Werk und beim Kunden
- Einweisung und Schulung der Kunden
- Troubleshooting



- SPS S7 Programmierer mit Berufserfahrung
- Reisebereitschaft f
 ür In- und Ausland
- Roboterprogrammierkenntnisse (KUKA, ABB)
- gutes verfahrenstechnisches Verständnis
- PKW Führerschein



GTV Verschleißschutz GmbH

Vor der Neuwiese 7 57629 Luckenbach





Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod Telefon: 0 26 80/80 90



Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in



Donnerstag, 24.07.2014

für die Verbandsgemeinde Betzdorf, für die Bezirke

- Kircheib (130 Exemplare)
- Reisbitzen (110 Exemplare)
- Ersfeld (39 Exemplare)
- Hasselbach (140 Exemplare)
- Kraam (61 Exemplare)
- Rettersen (137 Exemplare).



Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig. Wir liefern die Zeitungen direkt an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt immer monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen und Rentner sowie Hausfrauen. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder Telefon: 02624/911-148



Die aktuellen **Stellenangebote** helfen Ihnen dabei!

Klaus Coosmann

- Steuerberater –
- Bilanzen, Buchführungen, Steuererklärungen
- ebenso Erfahrungen im Bereich der strafbefreienden Selbstanzeige

Rosenstraße 10 57632 Flammersfeld

Telefon o 26 85 - 77 46



Angebote vom 28.7. - 2.8.2014

Grillkotelett a. d. Schw. Nacken	
Schnitzel a. d. Oberschale	€ 6,99
Kasselerrolle mager aus dem SchwLachs, gepökelt + geräuchert	€ 8,99
Rucola Röllchen mariniert, Rouladenfleisch gefüllt mit Rucola Salat	€ 1,59
Broccoli-Kräuter-Pfanne SchwGeschnetzeltes, mariniert	€ 7,99
Fleischkäse fein + Zwiebelfleischkäse + Pizzafleischkäse	€ 0,99
Käse-Bratwurst m. Ph	€ 0,79
Riesenkrakauer ca. 180 g 100 g	€ 0,99

Menüplan 28.7. – 1.8.2014

МО	Jägerschnitzel mit Pommes und Salat Nudelpesto mit Blattspinat	
DI	Großer gem. Salat mit Kochschinken und Käse Nudelauflauf dazu Salat	
MI	Apfelpfannkuchen Speckpfannkuchen dazu Salat Spießbraten mit Nudelsalat.	€ 3,90 € 4,50
DO	Pizzaschnitzel dazu Pommes	€ 5,50
FR	gebr. Kotelett mit Kartoffelsalat	€ 4,90

ofenfrischer Fleischkäse, heiße Fleischwurst, Frikadellen, Schnitzel und Salate aus eigener Herstellung.

KAUFTreff Altenkirchen · Tel.: 02681/984054



MEDIZINISCHES VERSORGUNGS-ZENTRUM WESTERWALD



Donnerstag, 24.07.2014

Schwerpunkte:

- akute und chronische Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates
- Chirotherapie funktioneller Störungen der Wirbelsäule sowie der Gelenke
- Sportmedizin Beratung und Vorsorge
- Injektions- und Infiltrationstechniken für Wirbelsäule und Gelenke
- Osteoporosebehandlung
- Einlagen-, Hilfsmittel- und Orthesenversorgung
- Elektrotherapie und Ultraschall

Orthopädie Terminvereinbarung unter 02602 684 - 614



Martin Langsdorf

Facharzt für Orthopädie, Chirotherapie und Sportmedizin

MVZ Westerwald GmbH · Südring 8 · 56428 Dernbach www.mvz-westerwald.de · info@mvz-westerwald.de Telefon 0 26 02 684 - 614



Türen • Fenster • Wintergärten Große Ausstellung 69. FACHTAGE 26.+27. Juli 2014

KLASSIK Wintergarten





- Niedrig-Energie-Fenster und -Türen
- Fenster, Haustüren aus Alu und Konstst
- Überdachungen
- · Wintergartenmöbel





Ihre Haustüre – die Visitenkarte Ihres Hauses

Dekoratives Design • Wärmeschutz • Sicherheit



THUMERKS BETWEEN

Wir stellen nicht nur aus, wir stellen auch her!

Jeden Sonntag 11.00 - 16.00 Uhr Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Wintergarten · Fenster · Türen GmbH

56587 Oberraden / Straßenhaus · Gewerbepark 1 · Tel. 0 26 34 / 95 41-0 · www.guenther-wintergarten.de

Donnerstag ist Markttag!

Der Altenkirchener Wochenmarkt - ein beliebter Treffpunkt für jung und alt. **Unser Wochenmarkt-Angebot*:** Markenbatterien, alle Größen für nur

6 Stück **2.49**€

Hörgeräte-

Batterien

* nur Donnerstags in unserem Geschäft in Altenkirchen

Schäfer Hörgeräte · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen





...mit uns macken Sie immer einen guten Schnitt.

HONDA

D- 57629 Kirburg (Ww.) Tel.: +49 (0)26 61 - 36 21 Fax: +49 (0)26 61 - 61458

E-Mail: info@gartentechnik-nauroth.de

www.gartentechnik-nauroth.de





199,-€
Platzreife-

Paket
+ I gratis Trainerstunde

Platzreifekurs inkl. DGV-Zertifikat. Vier Wochen gratis spielen auf der 6-Loch Par 3 Anlage und der Driving Range.

Tel.: 02243 - 923262

Gut Heckenhor

59,-€_{mtl.}

Beginner-Mitgliedschaft inkl. DGV-Karte

Für Golfeinsteiger mit Platzreife: Täglich (Mo-Sa) I x 9-Loch frei spielen. Täglich die 6-Loch Anlage frei spielen

www.gut-heckenhof.de

5.000 Flyer nur 39 € inkl. MwSt & Versand www.LW-flyerdruck.de

